



Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 32

Samstag, den 23. Juli 2022

Nr. 28



Sommernachtsball
in Falken auf dem Anger
23 Juli 2022, 19 Uhr
Musik & Tanz mit Gregor Worell
 Mit kühlen Getränken & herzhaften
 Leckereien seid ihr bestens versorgt!
 Heimat-, Kultu- und Freizeitverein Falken e.V.



Schützenfest in Treffurt
29. Juli - 31. Juli

Freitag, 29. Juli
 13:00 Uhr Eröffnung des Schützenfestes
 14:00 Uhr Vogel- und Scheibenschießen
 20:00 Uhr Discoparty mit DJ Lutz

Samstag, 30. Juli
 11:00 Uhr Frühshoppen im Festzelt
 12:00 Uhr Vogel- und Scheibenschießen
 18:00 Uhr Ehrung der Könige 2022
 20:00 Uhr Schützenball mit
 „DJ weiße Mütze“

Sonntag, 31. Juli
 13:00 Uhr Festumzug
 14:00 Uhr Familiennachmittag
 mit den Falkner Musikanten
 14:30 Uhr Preisschießen für die Bevölkerung
 18:00 Uhr Auswertung des Preisschießens

Preisschießen aufgelegt 50m KK 22.lfb
 Für Kinder/Jugendliche 10m Luftgewehr

Das Kindervogelschießen findet nur Samstag statt

lädt ein der Schützenverein Treffurt 1516 e.V.
 allen Tagen ist der Eintritt frei





Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Sprechzeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 036926 947-0

Fax: 036926 947-47

Internet: www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2

99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Bachmann, F. 036926 947-21

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Ch. 036926 947-27

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6

99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-41

Hauptabteilung

Frau Ziegenhardt, I. 036926 947-10

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Gröber, I. 036926 947-16

Frau Schütz, J. 036926 947-17

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Montag 09:00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Das Standesamt befindet sich auf der **Creuzburg**

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg/Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“

Frau Hornung, A. 036926 98047

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt. Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 - 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 - 2610

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Lämmerhirt, E. 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag 10:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 und 12:30 - 17:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 und 12:30 - 16:30 Uhr

Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	03691 6983021
(Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)	112
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Regionalgeschäftsstelle Creuzburg	71090

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach	036928 961-0
Fax	036928 961-444
E-Mail: info@tavee.de	
Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:.....	0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH	03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG	03691 629900
Fäkalienabfuhr:	036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin	82513
Zahnärztin Andrea Danz	82234
Zahnarzt Schuchert	036926 82700
Klosterapotheke	9570
Montag - Freitag	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg	82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg	036926 99996
Email:	feuerwehr-creuzburg@t-online.de
VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG	
Zweigstelle Creuzburg,	03691 236-0
Thüringer Forstamt Hainich-Werratal	7100-0
Tourist Information	98047
Stadtbibliothek	82361
Postagentur	99156
Johanniter-Kindertagesstätte Creuzburg	71780

Öffnungszeiten

Stadtbibliothek, Am Markt 3, Creuzburg

Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Post

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	09:00 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	16:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm

Sprechzeit:

Dienstag (gerade Kalenderwoche)	17:00 - 18:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung	0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner

Sprechzeit:

jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat .	17.00 - 18.30 Uhr
bgm-bischofroda@t-online.de	

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt	036924 47428
Sprechzeit:	16.00 - 17.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz

Sprechzeit in Scherbda, DRK-Raum	16.30 - 17.30 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat	

Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus	16.30 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag	

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner 0170 9088889

Sprechzeit in Mihla, Rathaus	16.00 - 17.30 Uhr
------------------------------------	-------------------

oder nach Vereinbarung

dienstags in den ungeraden Wochen

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849

Gemeinde Frankenroda

Bürgermeisterin Erika Helbig 036924 42152

Sprechzeit:

Dienstag	18:00 - 19:30 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Hallungen

Bürgermeister Gerd Mähler

Sprechzeit:

Dienstag	17:00 - 18:00 Uhr
----------------	-------------------

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Frank Moenke 036926 9400

Sprechzeit:

Dienstag	16:00 - 18:00 Uhr
----------------	-------------------

und nach Vereinbarung

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591

Sprechzeit:

Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr
----------------	-------------------

Zweckverband Wasserversorgung und

Abwasserentsorgung Obereichsfeld Betriebsführung

durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt

.....: 03606 655-0 o. 03606 655-151

Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern

öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 47171

..... Fax 47172

E-Mail: fw-mihla@t-online.de

Apotheke 42084

Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr

Samstag 08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0

Bibliothek Mihla 036924 47429

dienstags 14:00 bis 18:00 Uhr

donnerstags 09:00 bis 16:00 Uhr

Gruppen und Schulklassen etc.

mittwochs 08:00 - 13:00 Uhr

Museum im Rathaus Mihla 036924 489830

Mittwoch - Freitag 10:00 bis 14:00 Uhr

Letzter Sonntag im Monat 13:00 bis 16:00 Uhr

Auch Termine nach Vereinbarung möglich!

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Dr. Heiland 42105

Zahnärztin Turschner 42373

Zahnärztin Staegemann 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach 036924 47830

Tierarztpraxis J. Andrzejek

Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 30

Samstag, 06. August 2022

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
07. August 2022 bis 12. August 2022

**Redaktionsschluss
Freitag, 29. Juli 2022**

LINUS WITTICH Medien KG

Büro Ifta, Elke Martin
Telefon: 036926/ 723134
8. Klasseemail: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
ifta@kirchenkreis-eisenach.de
www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de
<http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html>
Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 29530232
Maria Mende, Diakonin 0163 5557132
Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
Pfarramtbüro Ifta donnerstags:
von 14 bis 18 Uhr, Elke Martin
Pfarramtbüro Creuzburg, Klosterstr. 12:
von 10 bis 12 Uhr, Angela Köhler

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen. Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchengemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda,
Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg

Klosterstraße 12

Pastorin Breustedt

Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und

Nicolai-Treff-punkt 036926/ 719940

99831 Ifta

Eisenacher Str.9

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch für die kommende Woche:

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein. (Jes 43, 1)

Gottesdienst am 24. Juli

10.00 Uhr Kirche Ifta

Mut-Mach-Weg für den Frieden

2. Juli bis 14. August

Ein Projekt von Vikarin Friederike von Bibra.

Mit viel Liebe erstellt steht nun für ein paar Wochen ein Mut-mach-Weg als interaktives Angebot zum Thema Frieden zur Verfügung. Von der Nicolai-kirche über den Schützenplatz, hoch durch die Ziegenwiese und mit Blick auf die Muschelkalkfelsen, hinüber zur Wichtelbank, führt die Route schließlich vom Wisch mit seiner weiten Aussicht hinunter zum Abschluss bei der Gottesackerkirche.

Entlang des Weges sind sechs Stationen aufgebaut. An jeder Station erwartet euch eine Aktion und ein Geschenk, sowie ein Spruch, ein Sticker und ein Lied. Das Vorbereitungsteam wünscht viel Spaß und eine friedensvolle Zeit!

Interaktive Kirchenführung

in der Dreifaltigkeitskirche Scherbda

Herzliche Einladung in die täglich geöffnete Kirche.



Christina Eichholz mit Emil und Annalena Fischer schauen sich die interaktive Kirchenführung in der Kirche Scherbda an. Über den Bildschirm kann man verschiedene kleine Filme aufrufen,

auf denen die Kinder von ihrer Kirche erzählen. Die Orgel wird ausführlich vorgestellt und der lange Weg auf den Glockenturm. Ebenso finden Sie dort ein Video der Verlagsgruppe Kamprad aus der Reihe *Sakrale Kostbarkeiten im Wartburgkreis*, das die Dreifaltigkeitskirche Scherbda vorstellt.

Vertretung in der Urlaubszeit

Die Vertretung für die Urlaubszeit organisiert Pfr. Hoffmann, Mihla. Telefon: 036924 41910 und Pastorin Christine Voigt, Bischofroda 036924 42293

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

montags 19.30

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre

montags 15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags 16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Mittwoch im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta



Der Nicolaitreffpunkt ist wieder geöffnet, kann aber nur nach den geltenden Regeln für öffentliche Räume besucht werden. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Wir danken allen, die bisher mitgearbeitet haben und augenblicklich nicht dabei sein können. Wenn

Sie Freude daran haben, in unserem Treffpunkt mitzuarbeiten, sind Sie herzlich willkommen.

Dienstagnachmittag soll wieder für unsere Rentner geöffnet sein, Freitagvormittag können Sie das Kirchgeld im Treffpunkt bezahlen. Ansonsten öffnen wir so, wie unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Zeit und Kraft haben.

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2021 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

- **Kirchgemeinde Creuzburg**
Sparkasse Wartburg
DE74 84055050 0000 036811 BIC HELADEF1WAK
- **Kirchgemeinde Scherbda**
VR Bank Eisenach - Ronshausen
IBAN DE30 820 640 88 000 73 39054 BIC GENODEF1ESA
oder bei Rosi Cron in Scherbda:
dienstags von 16.00 bis 17.00
- **Kirchgemeinde Krauthausen**
VR Bank Eisenach-Ronshausen eG
IBAN DE38 82064088000 6529445
- **Kirchgemeinde Ifta**
VR Bank Eisenach - Ronshausen
IBAN DE 98 8206408800 0 7101538 BIC GENODEF1ESA
oder bei Frau Brigitte Gorniak
- **Kirchgemeinde Pferdsdorf**
IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592 BIC GENODEF1EK1
- **Kirchgemeinde Spichra**
IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder, Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Friederike von Bibra, Elke Martin, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt und wünschen Ihnen eine gesegnete Urlaubszeit.

Sonstiges

Bischofrodaer Bürgermeister verabschiedet

Zum 30. Juni beendete Eckbert Dietzel nach 18 Amtsjahren seine Tätigkeit als Bürgermeister der Gemeinde Bischofroda. In einer kleinen Feierstunde ließen die Bürgermeisterkollegen und die Mitarbeiter der VG Hainich Werratal die 18 Jahre noch einmal Revue passieren. Sie würdigten Eckbert Dietzel als stets engagierten, fleißigen und gewissenhaften Bürgermeister, der viel in seinem Ort bewegt hat. Während seiner Amtszeit hat sich Bischofroda zu einem schönen und lebenswerten Dorf entwickelt. Wieviel Herzblut und vor allem auch Freizeit in diesem Ehrenamt steckt, konnten besonders die Bürgermeister nachvollziehen. Doch besonders seine aufrichtige und freundliche Art, seine Ehrlichkeit und auch sein kritischer Blick auf die Dinge machten die Zusammenarbeit mit ihm so angenehm. Nun hat er den Staffelstab weiter gegeben an seinen Nachfolger, Markus Riesner.



Zum Abschied erhielt Eckbert Dietzel eine Kristallstehle zum Andenken an seine langjährigen Bürgermeisterkollegen sowie ein Abschiedspräsent von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der VG.

Wir alle wünschen Eckbert auch weiterhin viel Gesundheit, persönliches Wohlergehen und dass er sich an der gewonnenen Freizeit noch recht lange erfreuen kann.

Karola Hunstock
VG Vorsitzende

Insektenhotels entlang des Hainich-Rundwanderwegs

Der Tourismusverband „Welterbergregion Wartburg-Hainich“ feiert dieses Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Neben zahlreichen Veranstaltungen und 4 Jubiläumswanderungen haben sich die Verantwortlichen etwas ganz Besonderes ausgedacht. Gemeinsam mit der Bad Langensalzaer Firma TMP wurden entlang des Hainich-Rundwanderwegs 10 Insektenhotels aufgestellt. Diese



ca. 1 Meter großen Hotels tragen im oberen Teil das Logo der Welterbergregion und werben so für unseren schönen Hainich. Drei dieser Insektenhotels stehen auch in der VG Hainich-Werratal, eins im Garten der Gottesacker-Kirche in Creuzburg, eins am Rastplatz beim Mihlaer Schwimmbad und eins im Schlossgarten Berka v.d.H.

Insektenhotel bei der
Gottesacker-Kirche Creuzburg

Die Insektenhotels sind echte Gemeinschaftswerke. Das Layout lieferte der Tourismusverband. TMP Fenstertechnik sponserte die Europaletten und das Füllmaterial. Die Werkstatt der „Diakonie:“ in Mühlhausen montierte die „Rohbauten“. Die Bauhöfe der Standortgemeinden richteten die Stellflächen her. Die meiste Arbeit aber hatte Nationalpark-Ranger Dietmar Baumbach aus Lauterbach. Er stellte die Hotels an ihren Standorten auf und befüllte sie fachmännisch mit geeigneten Materialien, die auf die jeweilige Tierart abgestimmt sind und an denen die Tiere sicher vor Verletzungen oder Jägern sind. Alleine in die eingefügten Holzrollen mussten von Hand tausende Löcher gebohrt werden. Aber nun stehen die Hotels und bei einer Nachkontrolle wurde festgestellt, dass sie bereits gut angenommen werden. Eine schöne Idee und eine tolle, einfallreiche Werbung.

Bleibt nur ein großes Dankeschön zu sagen an alle Beteiligten, nur eine „Fachfirma“, wie im letzten Werratal-Boten zu lesen war, die war nicht dabei.

Hunstock

Kinder der Tagesgruppe Creuzburg laufen mit beim Spendenlauf

Erlös kommt der Aktion Kindern Urlaub schenken zugute



Jedes vierte Kind in Mitteldeutschland lebt unter der Armutsgrenze. Gerade Kinder, die es immer ein bisschen schwerer haben, brauchen Urlaub. Daher gibt es das Spendenprojekt „Kindern Urlaub schenken“ der Diakonie Mitteldeutschland. Hier werden für sozial benachteiligte Kinder Ferienerlebnisse gefördert und unterstützt.

Immer im Sommer gibt es einen Spendenlauf zugunsten dieser Aktion.

Am vergangenen Wochenende war es wieder soweit und der Lauf startete im Schlossgarten in Arnstadt.

Mit dabei, die Kinder und Erzieher der Sozialpädagogischen Tagesgruppe der Diakoniewerk Gotha gGmbH aus Creuzburg. Die Kinder hatten auch einen Laufpaten: Mario Stitz von der Heizung und Sanitärfirma aus Eisenach spendete 500,00 Euro.

Die Spenden werden von der Share Value Stiftung verdoppelt und die Evangelische Bank gibt außerdem pro gelaufenem Kilometer 1,00 Euro dazu. An diesem Tag liefen 300 Läufer aus ganz Mitteldeutschland insgesamt 5.041 Runden.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Spendenlauf und die Kinder der Tagesgruppe aus Creuzburg sind auf jeden Fall dabei. **Im kommenden Jahr ist der Lauf & Schenke Benefizlauf am 1. Juli 2023 im Schlossgarten in Arnstadt.**



Ian Hecht aus der Sozialpädagogischen Tagesgruppe in Creuzburg kann auf sich stolz sein. Er lief 15 Kilometer für einen guten Zweck!

Weitere Informationen:

Anne-Juliane Pogander,
Geschäftsführerin Diakoniewerk
Gotha gGmbH:
Mobil (0173) 9602 059

Neues aus dem Fundbüro



Zum Konzert „Goitzsche Front“ am 08.07.2022 wurde auf der Creuzburg dieser Schlüssel verloren. Gefunden wurde er in der Nähe der Getränkestände.

Bitte vereinbaren Sie zur Abholung einen Termin im Ordnungsamt, Dienststelle Rathaus Creuzburg.

Amt Creuzburg

Informationen

Ehrenpreis der Stadt Amt Creuzburg verliehen

Zur Sitzung des Stadtrates am 14. Juli war Herr Uwe Schwanz eingeladen. Der Schulleiter der „Thomas-Müntzer-Schule“ absolvierte an diesem Tag seinen vorletzten Arbeitstag, bevor er nach beinahe 40-jähriger Tätigkeit als Lehrer und Schulleiter in den Ruhestand geht.

Daher war der Anlass der Einladung die Verleihung des Ehrenpreises der Stadt Amt Creuzburg an Uwe Schwanz. Der Hauptausschuss des Stadtrates hatte dies auf seiner Sitzung einstimmig beschlossen.

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt würdigte in einer Laudatio die Leistungen von Uwe Schwanz für seine und unsere Schule, den Kampf für deren Erhalt und den Ausbau zur wohl modernsten Einrichtung dieser Art im Wartburgkreis, sein pädagogisches Wirken über Jahrzehnte, aber auch die Ausstrahlung, die er in der Region erreichte als Schulleiter, Lehrer, Mitglied des Creuzburger Stadtrates und für die Kriegsgräberfürsorge.

In einer Bilderfolge wurde das Lebenswerk von Uwe Schwanz verdeutlicht.

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt übergab die Urkunde zum Ehrenpreis und verlas den Text:

„In Anerkennung und Würdigung seiner Leistungen als Lehrer und Schulleiter der Schulen in Creuzburg und Mihla,



speziell bei der Ausbildung und Erziehung unserer Jugend, für sein hohes ehrenamtliches Engagement für die Belange der Stadt und des Amtes Creuzburg, seine Arbeit als Stadtrat und Stadtratsvorsitzender der Stadt Creuzburg und im Volksbund für Kriegsgräberfürsorge verleiht die Stadt Amt Creuzburg den Ehrenpreis 2022 an Herrn Uwe Schwanz.“

Zustimmung zur Verleihung des Preises gab es aus den Fraktionen des Stadtrates.



Der so Geehrte bedankte sich und lud die Stadträte zu einem Glas Sekt ein. Allgemeines Interesse besteht nun darin, wer die Geschäfte des Schulleiters übernehmen wird.

Amt Creuzburg

Geänderte Öffnungszeiten der Bibliothek Mihla im Sommer 2022

Vom **30. Juli bis 06. August 2022** ist die Bibliothek wegen Urlaub geschlossen. Ab Dienstag, dem 09. August ist die Bibliothek wie gewohnt für Sie geöffnet. Wir wünschen unseren Lesern erholsame Sommerferien!

Dankeschönfeier für die Helfer und Unterstützer des Werratalmarathons sowie des Hainichlaufs

Am 1. Mai dieses Jahres waren die Orte im und am Werratal zwischen Treffurt und Mihla Ziel der Läufer des 3. Werratalmarathons. Parallel dazu gingen am Startort Mihla auch die Teilnehmer des traditionellen Hainichlaufes auf die Strecke. Das Laufgroßereignis, vor drei Jahren angeregt von der Laufgruppe Treffurt um Bürgermeister Michael Reinz und seither auch von dort aus organisiert, vereinte eine große Gemeinschaft von Läufern. An beiden Veranstaltungen nahmen über 200 Aktive teil. Die Begeisterung und der Zuspruch über die Streckenführung, die Stimmung und auch die Organisation war im Nachgang sehr hoch.



Begrüßung und Dank an die Helfer durch Mike Brückmann, Rainer Lämmerhirt, Andreas Böhme und Michael Reinz (von links)



Ein Blick auf die Helfer, die an der „Dankeschönfeier“ teilnehmen konnten

So war man sich von Seiten der Sportvereine und der Bürgermeister darüber einig, eine Helferfeier am Startort Mihla durchzuführen.

Diese fand nun statt. Eingeladen waren alle, die zum Gelingen beigetragen hatten und ohne deren Mitwirkung es nicht möglich ist, solche Großveranstaltungen auf den Weg zu bringen.

Wer konnte war auch dieser Einladung ins Mihlaer Sportlerheim gefolgt.

So konnten die Bürgermeister Reinz und Lämmerhirt, unterstützt von Frankenrodas Bürgermeisterin Erika Helbig, Andreas Böhme und Mike Brückmann für den gastgebenden Mihlaer Sportverein neben den Helfern und Aktiven aus den Reihen der Sportvereine auch die Kameraden der Feuerwehren aus Treffurt/Volteroda, Frankenroda und Mihla sowie weitere Helfer begrüßen. Mit dabei auch Raymond Scheler, der mit seiner Familie und der Mihlaer Laufgruppe großen Anteil am Gelingen hatte.



Michael Reinz übergibt kleine Prämien an die Vereine der Helfer, hier an die Mihlaer Feuerwehr. Wehrführer Markus Mayer nimmt die Prämie in Empfang

Ehe von Mike Brückmann an das gut vorbereitete Büffet gebeten wurde, begrüßten die Organisatoren alle Helfer.

Bürgermeister Lämmerhirt bedankte sich, ebenso wie Michael Reinz, bei ihnen allen. Er meinte, dass diese gemeinsam organisierten Veranstaltungen auch die Werraorte enger zusammenbringen würden und auch aus dieser Sicht für die Zukunft unverzichtbar seien.

Michael Reinz übergab an die Feuerwehren noch Geldspenden der Organisatoren.

Im April nächsten Jahres soll dann bereits der 4. Werratalmarathon in Creuzburg gestartet werden.

Ortschronist Mihla

Arbeiten in der Mihlaer Badergasse gehen weiter

Kaum in dieser Zeitung vermeldet, schon eine neue Situation: Die Arbeiten in der Mihlaer Badergasse gehen seit einigen Tagen weiter. Es ist gelungen, eine Firma für die Anbringung der Abdeckplatten auf dem Stützmauer zu gewinnen. Inzwischen liegen die Platten bereits und es wird an der Pflasterung des Fußweges gearbeitet.

90. Geburtstag im Ortsteil Creuzburg

„Nicht der Mensch hat am meisten gelebt,
welcher die höchsten Jahre zählt,
sondern derjenige,
welcher sein Leben am meisten empfunden hat.“
Jean-Jacques Rousseau



Am 11. Juli 2022 feierte Frau Dagmar Schwanz aus dem Ortsteil Creuzburg ihren 90. Geburtstag.

Der Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz überbrachte der Jubilarin herzliche Glückwünsche. Wir wünschen Frau Schwanz alles Gute und vor allem Gesundheit.



Zuletzt muss dann noch das Gelände eingebaut werden, bevor die bauliche Freigabe erfolgen kann.

Amt Creuzburg

Wir gratulieren

80. Geburtstag in Mihla



Herr Hans-Jürgen Dorn aus Mihla konnte am 12. Juli seinen 80. Geburtstag feiern.

Zu den Gratulanten gehörten Ehefrau Heidrun, Kinder und Enkel des Jubilars. Aber auch weitere Verwandte, die Nachbarn, Bekannte und Freunde überbrachten Glückwünsche, ebenso wie frühere Kolleginnen und Kollegen.

Für die Stadt Amt Creuzburg gratulierte Bürgermeister Rainer Lämmerhirt mit einem Blumengruß. Er wünschte vor allem viel Gesundheit und für die Zukunft alles Gute.

Das wünschen wir dem Geburtstagskind auch von dieser Stelle aus.

Ortschronist Mihla

Diamantene Hochzeit in Mihla

Am 14. Juli feierten Hans-Dieter Steuerwald und Ehefrau Ingrid das Fest der Diamantenen Hochzeit.

60 gemeinsame Ehejahre liegen nun hinter den beiden. Daher gab es Glückwünsche, von der Familie, eine Tochter und Enkel.



Ebenso gratulierten weitere Verwandte, Nachbarn und Bekannte.

Für die Stadt Amt Creuzburg überbrachte Bürgermeister Rainer Lämmerhirt die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen sowie ein Präsent.

Glückwünsche gingen auch von der Verwaltungsgemeinschaft, dem Landrat und dem Ministerpräsidenten des Landes Thüringen ein.

Auch von dieser Stelle aus dem Jubelpaar alles Gute und viel Gesundheit!

Ortschronist

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla
Hinter der Kirche 1
Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910
Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):
0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Jahreslosung 2022:

Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Joh 6,37)

Wochenspruch:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst,

ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.

(Jes. 43,1)

Herzliche Einladung!

Sonntag, 24. Juli

09.30 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst mit Taufe

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Sonntag, 31. Juli

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst mit Geb.-Segen

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst mit Geb.-Segen

Sonntag, 7. August

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Sonntag, 14. August

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

Sonntag, 21. August

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Sonntag, 28. August

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst mit Geb.-Segen

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst mit Geb.-Segen

Sonntag, 29. August

10.30 Uhr Kirche Nazza Schulanfangsgottesdienst

Ein sehr herzliches Dankeschön

all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonto:

- **Kirchgemeinde Lauterbach:**

Raiffeisenbank Eisenach

IBAN: DE83820 64088 0008013608

BIC: GEN0DEF1ESA (BLZ 820 640 88, Kto.: 801 3608)

- **Kirchgemeinde Mihla:**
Wartburgsparkasse
IBAN: DE04 840 550 50 00 00 017507
BIC: HELADEF1WAK (BLZ 840 550 50, Kto.: 17507)

Die Gemeindeglieder aus Mihla und Lauterbach,
Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und
Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!

Kindertagesstätten

Sommerfest des Evangelischen Kindergartens „St. Martin“ und der Kirchgemeinde Mihla



Endlich konnten wir nach 2 Jahren Pause wieder unser Sommerfest an der Kirche feiern. Die Freude auf den Nachmittag war bei allen groß und es wurde fleißig vorbereitet. Das Fest begann mit dem Gottesdienst, wo die Kinder vom Kindergarten ihr Musical vom „Schaurigen Schusch“ aufführten. Im Anschluss war buntes Treiben an der Kirche.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Eltern sowie den fleißigen Helfern bedanken, die uns im Vorfeld, während des Festes, aber auch im Nachgang geholfen und unterstützt haben. **VIELEN LIEBEN DANK!**

Ein **HERZLICHES DANKESCHÖN** an:

- > Maria Grimm & Christine Pöpel vom MCC
- > die fleißigen Kuchenbäcker
- > Freiwillige Feuerwehr Mihla
- > Reit- und Fahrverein Mihla
- > Wuth Drucklufttechnik
- > Herrn Nickol und sein Team vom Kaufland
- > Bäckerei Eichholz
- > Herrn Radloff und sein Team vom Rewe Markt Mihla
- > Sparkasse Mihla
- > VR Bank Mihla
- > Lukas Messerschmidt und sein Team der Werra Apotheke
- > ASB Kindergarten „Cuxhofwichtel“
- > Posaunenchor „St. Martin“
- > Peter Moschkau Getränke-Shop

Es war für alle ein wirklich toller Nachmittag, an den wir gerne zurückdenken.

Das Team vom Kindergarten „St. Martin“



Schulnachrichten

Zeugnisausgabe auf der Creuzburg

Nach zwei Jahren Pause durch die Pandemie fand die Übergabe der Zeugnisse zum Realschulabschluss der Klassen 10a und 10b der „Thomas- Müntzer-Schule“ Mihla wieder im Festsaal der Creuzburg statt.

Schulleiter Uwe Schwanz konnte zu diesem festlichen Anlass neben den 52 Absolventen deren Eltern, die Lehrerinnen und Lehrer der Schüler, Herrn Limpert vom Schulförderverein, Bürgermeister Rainer Lämmerhirt, die Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz aus Creuzburg und Oliver Rindschwentner aus Mihla begrüßen.

Für die gekonnt vorgetragenen musikalischen Akzente sorgten Ricarda Kappauf mit ihren Töchtern und Sängerin Christiane Gerlach.

In seiner Festrede, der letzten in der Tätigkeit als Schulleiter mahnte Uwe Schwanz seine Schüler, ähnlich der festen Mauern der Creuzburg, das nunmehr in zehn Schuljahren gelegte Fundament auszunutzen und je nach Lebensplanung und Vorstellung dieses Haus mit vielen Zimmern zu schmücken. Die Grundlagen für das Leben seien gelegt, nun müsse jeder einzelne in persönlicher Verantwortung dieses Leben gestalten und entwickeln.

Gemeinsam mit der stellvertretenden Schulleiterin Kerstin Greger und der Klassenleiterin Frau Schröder erhielten die Absolventen dann ihre Zeugnisse.

Auszeichnungen vom Förderverein und von der Stadt gingen an die Jahrgangsbeste und die besten Einzelleistungen in jeder Klasse.

Die Schulzeit wurde dann am Abend des letzten Schultages mit einer Abschlussfeier im Creuzburger „Klostergarten“ beendet.

Allen Absolventen herzlichen Glückwunsch!



Übergabe der Zeugnisse an Schüler der Klasse 10a durch Schulleiter Uwe Schwanz und Stellvertreterin Kerstin Greger



Die Schüler der 10b erhalten die Zeugnisse



Uwe Schwanz bei seiner letzten Festrede auf der Creuzburg. Mit dem Ende des Schuljahres geht er in den wohlverdienten Ruhestand.

Amt Creuzburg



Die größte Überraschung des Schulfestes war für alle Beteiligten die offizielle Eröffnung des neuen Barfußpfades, der neu im grünen Klassenzimmer der Grundschule Creuzburg angelegt wurde. Ein erster Testlauf zum Ausprobieren war natürlich inbegriffen & zauberte viele Lächeln in die Gesichter der Kinder.

Möglich wurde dies durch das ehrenamtliche Engagement vieler Beteiligten. Der Förderverein dankt an dieser Stelle dem Forstamt Hainich-Werratal, dem Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz, dem Bauspezialist Arne Bomberg sowie Tobias Ebel und Sebastian Witzani, sowie den Hausmeistern der Grundschule Hr. Huth und Hr.

Heller herzlich für ihre Unterstützung. Ohne diese Helfer hätten wir dieses Vorhaben als Förderverein nicht umsetzen können. Mit Bratwürsten & Getränken konnten sich alle Kinder, Eltern und Großeltern nach den gemeinsamen Tanz- und Spielerlebnissen - mit ein wenig Geduld im Gepäck - ausreichend stärken. Wer Lust hat das ein oder andere Projekt des Fördervereins zukünftig zu unterstützen, sei es als Eltern bzw. Großeltern, schreibt uns gern unter foerderverein.creuzburg@gmail.com - wir freuen uns auf neue Gesichter, Ideen & Anregungen.

Nancy Borghardt

Vorstand Förderverein der Grundschule Creuzburg e.V.

Spendenkonto:

Freunde & Förderer der staatl. Grundschule Creuzburg e.V.

VR-Bank Eisenach-Ronshausen eG

IBAN: DE73 8206 4088 0007 1015 03

BIC: GENODEF1ESA

Ehrung für Schulleiter Uwe Schwanz durch den Förderverein

Nach der Zeugnisübergabe auf der Creuzburg ehrten Herr Limpert als Vorsitzender des Fördervereins der Schule und Bürgermeister Lämmerhirt den aus seinem Amt scheidenden Schulleiter Uwe Schwanz mit herzlichen und Anerkennenden Worten.

Herr Limpert bedankte sich im Namen der Schulgemeinde für die geleistete Arbeit von Uwe Schwanz für die Schule, die Schüler/innen und die gesamte Region. Die Lücke, die er hinterlässt, wird sehr groß sein.

Diese Worte, ebenso die Anerkennung durch den Bürgermeister, wurden mit langem Beifall gewürdigt.



Ehrung des scheidenden Schulleiters Uwe Schwanz durch den Vorsitzenden des Schulfördervereins Herrn Limpert

Amt Creuzburg

Förderverein Grundschule Creuzburg e.V.

Endlich wieder ein Schulfest - mit Spiel, Spaß & nackten Füßen in den Feierabend

Der Förderverein der Grundschule Creuzburg e.V. bedankt sich gemeinsam mit den Kindern, Erzieherinnen und Lehrerinnen bei allen Eltern, Großeltern & Freunden, die dazu beigetragen haben das Schulfest am vergangenen Freitag zu einem bunten & freudigen Ereignis werden zu lassen.

Schön, dass der Einladung der Schulleitung zahlreiche Gäste folgten und als begeistertes Publikum die Kinder großartig darin unterstützen konnte, die kleinen & großen Tanzschritte zu dem Song „Feuerwerk“ von Wincent Weiss gut aufeinander abgestimmt zur Eröffnung der Veranstaltung präsentieren & damit viele Herzen berühren zu können.



Zudem durften sie erleben, wie die Schüler und Schülerinnen des diesjährigen Abschlussjahrgangs im Anschluss von der Hortkordinatorin Kathrin Luhn mit einem noch druckfrischen Exemplar der Schülerzeitung als Erinnerung an die gemeinsame Grundschulzeit in Creuzburg überrascht wurden. Wir als Förderverein freuen uns darüber, dass wir auch in diesem Jahr die Schülerzeitung als Abschiedsgeschenk kostenlos zur Verfügung stellen konnten.



Nazzaer Grundschüler besuchten Bibliothek und Museum in Mihla

Es ist schon Tradition, dass Nazzaer Grundschüler die Mihlaer Bibliothek und damit verbunden das Museum im Rathaus besuchen.

Im Lehrplan der 2. Klassen wird das Kennenlernen einer Bibliothek aufgerufen. Da im letzten Jahr durch die Pandemie ein solches Vorhaben nicht umgesetzt werden konnte, waren nun die zweiten Klassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern und zwei Tage später auch die dritten Klassen auf Bildungsreise unterwegs.



Bürgermeister Lämmerhirt erklärt den Schülern das Leben im Mittelalter



Bibliothekarin Grit Scheler bei der Diskussion über „Lieblingsbücher“

Die Leiterin der Mihlaer Bibliothek, Frau Scheler, empfing die Schüler jeweils auf dem Rathaushof. Eine Gruppe besuchte das Museum. Hier wurden sie von Frau Lämmerhirt in Empfang genommen und durch die Ausstellung geführt.

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt, viele Jahre Lehrer, ließ es sich nicht nehmen, die Gäste zu begrüßen und mit ihnen über Ritter und deren Leben im Mittelalter zu sprechen. Dazu gehörte auch einen Ritterhelm aufzuziehen und so „hautnah“ die Vor- und Nachteile einer Rüstung zu erleben.

In der Bibliothek ging es um eine erste Begegnung mit den Möglichkeiten, dort Leser zu werden. Natürlich konnten sich die Kinder auch ihre Lieblingsthemen und Bücher aussuchen. Viele Fragen wurden gestellt und beantwortet.

In der letzten Schulwoche vor den Ferien eine willkommene Abwechslung mit großem Lerneffekt für die Nazzaer „Hainek-Grundschule“.



Nochmals im Mihlaer Museum

Ortschronist Mihla

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Familientreffen der Kneists/Wiedemanns im „Dr. Ernst Wiedemann“ Bad Mihla

Die schönen Sommertage wurden unlängst von den Familien Kneist und Wiedemann, Enkeln und Urenkeln des Namensträgers des Mihlaer Freibades Dr. Ernst Wiedemann zu einem Familientreffen im Freibad genutzt.

Neben dem gemeinsamen Treffen und der Besichtigung des Bades, einige Familienmitglieder waren auch in Mihla, so an der Kirche und am Elternhaus und der früheren Praxis unterwegs, nutzten die ausgewiesenen Freunde und Unterstützer des Bades die Gelegenheit für einen ausgiebigen Badespaß und für viele Gespräche.

Zudem absolvierte eine Urenkelin die Bedingungen für das „Seepferdchen“, eine weitere Urenkelin legte das Schwimmabzeichen in Gold ab.

Die Familien wollen sich nun jährlich im Bad treffen und haben auch signalisiert, das „Dr. Ernst Wiedemann“ Bad weiterhin zu unterstützen.



Ortschronist Mihla

Veranstaltungen

Einladung zur Busfahrt

Halloo, liebe Seniorinnen und Senioren,

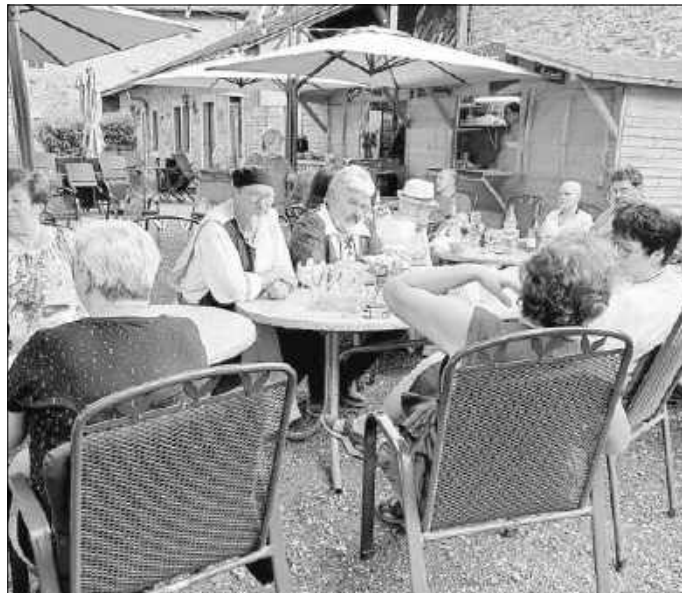
im Rahmen der diesjährigen Seniorenwoche wollen wir **am Donnerstag, den 8. September 2022**, wieder mal eine Busfahrt unternehmen.

Da es in diesem Jahr 500 Jahre her ist, als die Bibel übersetzt wurde, soll es zur Lutherkirche nach Möhra gehen. Nach kurzem Aufenthalt fahren wir nach Bad Liebenstein zum Kaffeetrinken. Danach wollen wir uns die Parkbepflanzung am Schloss Altenstein anschauen. Zu Abend essen wir dann im Ruhlaer Schützenhaus, bevor wir gesättigt nach Hause fahren.



Bei der Anmeldung bitte 10 Euro anzahlen, als Absicherung. Geplant ist die Abfahrt in Scherbda um 12.15 Uhr. Einige Minuten später dann bei der KITA in Creuzburg, weiter zum Markt. Restforderungen werden wie immer im Bus kassiert. Anmeldungen bitte bei Erika Haase, oder Briefkasten Gisela Graviat, Christa Stein, Elvira Weber und Eva Maria Sachs abgeben. Bis dahin bleibt alle gesund und animiert Eure Freunde und Bekannten!

*Im Namen des Seniorenbüros Bad Salzungen
Christa Stein*



Ein Blick in die Runde

Vereine und Verbände

Einladung zum Sommerfest des WTV

Liebe Wanderfreunde,

auch für unser diesjähriges Sommerfest musste ein neuer Termin gefunden werden. Für unseren Termin laut Plan, stand leider die geplante Örtlichkeit nicht zur Verfügung.

Unser Sommerfest findet nun am **13. August 2022** statt.

Wir treffen uns um 15.00 Uhr im Vereinsheim des Sportvereins am Sportplatz zu einem geselligen Nachmittag. Wie immer gibt es von unseren Frauen gebackenen Kuchen, Getränke jeglicher Art und am Abend eine oder zwei leckere Bratwürste. Kulturelle Beiträge sind wie immer gern gesehen. Auch gegen einen kleinen Verdauungsspaziergang wird diese oder jener nichts einzuwenden haben.

Der Vorstand wünscht sich eine rege Beteiligung.

Das Sommerfest 2022 des Burg- und Heimatvereins Creuzburg e.V.

In diesem Jahr haben wir das Sommerfest etwas früher angesetzt, denn es sind auf dem Burghof noch viele Veranstaltungen geplant, die über die zwei Jahre Pandemie ausgefallen sind. Mit dem Wetter hatten wir richtig Glück, denn es war kaum ein Wölkchen zu sehen und der Wetterbericht hat keinen Zweifel daran gelassen, dass sich da etwas ändern könnte. Deshalb war es auch nicht nötig, die sonst üblichen Zelte aufzustellen. Ideal war auch der Standort gewählt, denn gleich nebenan stehen die Verkaufsstände der Burg- Gastronomie, die wir zum Teil mit nutzen konnten. So haben wir auch das eine oder andere „Stuppsbier“ gekostet. Es gab natürlich auch noch Wein aus eigenen Beständen. Unser Vereinsvorsitzender Peter Baum hat mit einer kurzen Rede die Mitglieder begrüßt und einige Ausführungen zu der bisherigen Arbeit und die weitere Planung gemacht. Insbesondere hat er auf die bevorstehende Ausstellung von Philipp Schönborn hingewiesen, wo noch einige kräftige Hände für die Vorbereitung gebraucht werden. Ein weiterer Höhepunkt ist die Burgenfahrt nach Fulda und auch der historische Weihnachtsmarkt auf der Creuzburg.



Der alte und der neue Vereinsvorsitzende

Kulinarisch hat uns das Hotel mit einem kräftigen Gulasch verwöhnt. Und eine schöne Käseplatte von „Bioluna“, die auch immer ein Genuss ist, durfte auch nicht fehlen.

Für alle, die an unserem Sommerfest teilnehmen konnten, war es eine Gelegenheit sich wieder einmal auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln. Danke an die Mitwirkenden.

Der Vorstand

Männerpirsch am 14. Juli 2022

Meine Herren,

trotz einer angekündigten Hitzewelle wurde unsere Julipirsch von 11 Herren in Angriff genommen. Mit dem ÖPNV Linie 170 fuhren wir nach Falken, wo unsere Wanderung begonnen wurde. Ein kleiner Wermutstropfen an dieser Geschichte: „Shila“ wurde nebst Herrchen die Benutzung des Busses wegen fehlendem Maulkorb die Mitfahrt verweigert. (Vorschriften?) Herrchen versprach mit dem PKW nachzukommen. Und was soll ich euch sagen, beide trafen zeitgleich mit Bus in Falken ein.

Gemächlichen Schritts erklimmen wir dann die Höhe des Mönchsberges, um zur „Schönen Aussicht“ über Frankenroda zu gelangen. Ein schöner Aussichtspunkt! Hier erst einmal eine kleine Verschnaufpause. Hier zeigte sich wieder einmal, dass einige Herren dieses Gebietes unkundig waren. Mann lernt halt nie aus. Von hier aus sind es dann nur noch einige Meter bis zum „Itzen-Türmchen“. Als vielleicht Wochenendhaus oder auch Jagdhaus gebaut, präsentiert sich die Anlage heute als eine vom heutigen Besitzer, mit viel Aufwand, hergerichtete und gepflegte Ausflugsziel. Auch von hier hat man eine schöne Aussicht auf das Werratal von Frankenroda. In Gesprächen stellte sich heraus, dass Gerd und seine Gattin bei einem früheren Besuch das Glück hatten, dieses „Wohntürmchen“ von innen zu besichtigen. Auch konnte er eine alte Fotografie vom ursprünglichen Bauzustand dieser Anlage präsentieren.

Nach ausgiebiger Stärkung mit Speis und Trank, setzten wir unseren Weg fort.

Über das „Paradies“ erreichten wir schließlich das Carl Grübel Denkmal. Auch hier nochmal eine kleine Rast, und natürlich das obligatorische Gruppenfoto.

Durch die „Werraue“ mit Besichtigung der abgeschlossenen Renaturierungsmaßnahmen erreichten wir schließlich unseren Ausgangspunkt in Falken.

Meine Herren, unsere nächste MP findet am 11. August in Eisenach statt.

Herr Erich will uns wieder einmal einige unbekannte Wege und vielleicht auch Sehenswürdigkeiten, präsentieren. Wir fahren mit der Linie 170 nach Eisenach und nutzen dazu das 9 € Ticket. Weiteres später in der Einladung.



Frisch auf, euer Wanderfuchs

Historisches

Zeittafel zur Geschichte Scherbdas (Teil 110)

1963

- 1. Januar: Die Gemeinde Scherbda wurde zur „Sperrzone des Maul- und Klauenseuchegebietes“ erklärt. Damit waren alle öffentlichen Veranstaltungen verboten[1].
- Frühjahr 1963: Durch einen Brand wurde der Saal des Gasthauses Rödiger beschädigt und war über Monate nicht nutzbar[2]. Als Ursache stellte sich ein defekter Schornstein heraus, der Sachschaden belief sich auf etwa 3000,- DM[3].
- 12. März 1963: In Vorbereitung der Errichtung einer zentralen Wasserversorgungsanlage begann der VEB Brunnen- und Pumpenbau Nordhausen mit einer Erkundungsbohrung im unterhalb der Ortslage Scherbda gelegenen Bocksgraben. Die aus einer Tiefe von bis zu 115,6 m entnommenen Wasserproben waren mit bis zu 105° dH sehr hart und wiesen zum Teil erhöhte Sulfatgehalte auf. Trotzdem wurde das Wasser vom Bezirkshygieneinstitut als geeignet angesehen[4]. Die Ergiebigkeit wurde mittels eines Pumpversuches mit ca. 70 m³/Tag ermittelt. Der Rat des Kreises Eisenach bezuschusste das Projekt mit ca. 100.000,- DM[5].



Schreiben des VEB Brunnen- und Pumpenbau Nordhausen an den Rat der Gemeinde Scherbda vom 25. Juli 1963

- 25. April 1963: Der Rat der Gemeinde gab dem Antrag auf krankheitsbedingte Betriebsauflösung der Stellmacherei von Adam Rödiger statt[6].
- März 1963: Zum weiteren Ausbau der genossenschaftlichen Schafhaltung stellte die Gemeinde Scherbda beim Landkreis Eisenach einen Antrag auf Eingemeindung des Hofes Eschenborn. Auch Creuzburg machte Ansprüche geltend[7].

- Mai 1963: Am Südrand der sogenannten Scherbdaer Platte, in der Flur „Über dem Bocksgraben“ in der Gemarkung Ebenau, wurden am dortigen Hügelgräberfeld umfangreiche Grabungsarbeiten begonnen. Es wurden bedeutende Funde gemacht, welche im Sommer 1963 in einer Sonderausstellung im Thüringer Museum in Eisenach gezeigt wurden. Unter anderem wurde das Grab einer jungen Frau gefunden, die etwa 1200 v.u.Z. hier bestattet wurde[8]. Anhand der Funde wurden Kontakte zum Kulturgebiet der Nordischen Bronzezeit nachgewiesen, denn es fanden sich hier Schmuckstücke aus dem Lüneburger Raum[9].
- 27. Juni 1963: Zu Ehren des 70. Geburtstages des Staatsratsvorsitzenden Walter Ulbricht verpflichtete sich die LPG „Solidarität“ zur Einrichtung einer Reparaturwerkstatt sowie zur Erweiterung der genossenschaftlichen Viehhaltung[10].
- 1. Juli 1963: Um anfallende Technik-Reparaturen in Scherbda vor Ort reparieren zu können, stellte die LPG „Solidarität“ den Mechaniker Helmut Rödiger als „Spezialisten“ ein[11].
- 8. Juli 1963: Die LPG „Solidarität“ kaufte von der Maschinen-Traktoren-Station Mihla (MTS) Landtechnik im Wert von 87.990,- DM[12], darunter mehrere Traktoren[13]. Die Finanzierung erfolgte zum Teil über einen Kredit bei der Deutschen Bauern-Bank, Kreisstelle Eisenach[14].



Dieser 35 PS starke ITM 533, ein jugoslawischer Nachbau des Massey-Ferguson FE 35, gehörte zu den 1963 angeschafften Traktoren

- 6. August 1963: „Die führende Rolle der SED wird nicht immer voll wirksam, da sich die OPO[15] zum größten Teil aus älteren Genossen, die bereits das Rentenalter überschritten haben, besteht“. Damit beginnt eine umfangreiche Einschätzung des stellvertretenden Parteisekretärs Aßmann über die politische Situation in Scherbda[16].
- 8. August 1963: Die Freiwillige Feuerwehr Scherbda wurde vom Rat des Kreises Eisenach für 1240 geleistete Stunden im „Nationalen Aufbauwerk“ mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet[17].



Urkunde vom 8. August 1963

- 1. Oktober 1963: Weil trotz des bereits vorhandenen Tiefbrunnens der Bau eines Trinkwasser-Hochbehälters in absehbarer Zeit nicht möglich war, plante man mit Hilfe eines sogenannten Druckwindkessels zumindest eine teilweise Wasserversorgung aufzubauen. Der 2000 l fassende Kessel sollte in einem Nebengebäude der Bäckerei Laux (Schloßstraße Nr. 16) untergebracht werden[18].
- 9. Dezember 1963: Der Rat der Gemeinde rief alle Bauhandwerker im Ort dazu auf, Baubrigaden zu bilden. Es entstanden die „Brigade Aßmann“, die „Brigade Warmuth“ und die „Brigade Eichholz“[19].
- 12. Dezember 1963: Die Gemeindevertretung stellte 222,50 DM zur Schaffung eines ca. 30 m² großen Schulgartens an der neuen Schule zur Verfügung[20].
- Nach dem Auszug der Pfarrwitwe Edith Schmidt im Dezember 1962 wurde im Erdgeschoss des Pfarrhauses eine Wand entfernt und durch viel Eigenleistung der Gemeindemitglieder ein neuer Gemeinderaum geschaffen. Die Baukosten beliefen sich auf ca. 5.500,- DM. Am 2. Advent 1963 konnte mit 77 Besuchern der erste Gottesdienst hier gefeiert werden[21].
- 27. Dezember 1963: „Für gute Erfolge im Kampf um die Vermeidung von Verlusten bei den anvertrauten Tierbeständen“ erhielten die Viehpfleger der LPG „Solidarität“ Scherbda eine Prämie von 200,- DM und eine Urkunde von der Deutschen Versicherungs-Anstalt[22].
- Südwestlich der Ortslage entstand im Auftrag der LPG „Solidarität“ ein neues Hühnerhaus[23].
- Erneut gelangten westdeutsche Flugblätter durch Balloneinflüge auf Scherbdaer Territorium. Sie waren über die gesamte Flur verstreut[24].

Christoph Cron

- [1] „Festschrift zur 777-Jahr-Feier in Scherbda vom 6. bis 9. Juli 2006“, herausgegeben vom Festkomitee „777 Jahre Scherbda“, Arbeitsgruppe Dorfchronik, 2006 (Seite 114)
- [2] Sammlung des Verfassers: „Einschätzung der politischen Lage in Scherbda“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01
- [3] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): Rödiger, Herbert: „Analytische Übersicht von Scherbda“, 9. Juni 1964 (Seite 4)
- [4] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 19-01
- [5] Sammlung des Verfassers: Projektmappe „Wasserversorgung Scherbda“ vom 1. Oktober 1963
- [6] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): Ratssitzung vom 25. April 1963
- [7] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): Protokoll Gemeindevertretersitzung vom 12. März 1963
- [8] „Die Funde von Freitagszella – Die Schmucksachen trug eine sehr junge Frau“, in: „Thüringische Landeszeitung“, Eisenach, 2. August 1963
- [9] Ebner, Kathrin: „Die mittlere Bronzezeit in Südthüringen“, Dissertation zur Erlangung des Grades eines Doktors der Philosophie an der Philipps-Universität Marburg, Marburg, 2001 (Seite 146 ff.)
- [10] Sammlung des Verfassers: Urkunden
- [11] Sammlung des Verfassers: „Spezialistenvertrag“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 13-16
- [12] Sammlung des Verfassers: „Kaufvertrag Nr. 11“ vom 1. Mai / 8. Juli / 15. Juli 1961, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 14-03
- [13] Sammlung des Verfassers: „Inventurliste Nr. 2“ vom 31. Dezember 1963, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 14-06
- [14] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 15-01
- [15] OPO = Ortsparteiorganisation
- [16] Sammlung des Verfassers: „Einschätzung der politischen Lage in Scherbda“, Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 01-01
- [17] Sammlung des Verfassers: Urkunden
- [18] Sammlung des Verfassers: Projektmappe „Wasserversorgung Scherbda“, 1. Oktober 1963

- [19] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 03-03
- [20] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): Protokoll Gemeindevertretersitzung vom 12. Dezember 1963 und Ratsprotokoll vom 25. April 1963
- [21] Kirchenchronik Scherbda 1817-1972, Kapitel „Kirchliche Merkwürdigkeiten“, 1963
- [22] Sammlung des Verfassers: Urkunden
- [23] Sammlung des Verfassers: Archiv Rat der Gemeinde, Ordner 14-09
- [24] Stadtarchiv Creuzburg (Alter Bahnhof): Rödiger, Herbert: „Analytische Übersicht von Scherbda“, 9. Juni 1964 (Seite 5)

Krauthausen

Vereine und Verbände

12. Jungtierschau am Teich

Nach zweijähriger Unterbrechung konnten wir unsere Jungtierschau am 02.07.22 endlich wieder durchführen. Die idyllische Umgebung unserer Teichanlage sowie das Wetter waren ganz einfach ideal und wie geschaffen für so einen besonderen Tag. Der Kükennachwuchs konnte sich in diesem Jahr auch wieder sehen lassen und so konnten ca. 50 Tiere, Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben, betrachtet werden. Den Weg zu unserer Jungtierschau fanden wieder sehr viele Besucher, auch aus umliegenden Ortschaften. Rolf Moschkau, aus Madelungen, gab mit seiner Trompete ein paar Ständchen zum Besten. Allen Gästen vielen Dank.



Wie zu jeder Ausstellung waren auch unsere Frauen wieder sehr aktiv bei der Sicherstellung des Kuchenbuffets. Sie haben, wie nicht anders zu erwarten, ganz tolle Kuchen und Torten kreiert, welche sehr gut bei den Besuchern ankamen. Ihnen recht herzlichen Dank für Ihre Bemühungen. Ebenfalls ein Dankeschön an alle die bei der Vorbereitung und Sicherstellung der Jungtierschau mitgewirkt haben. Einen besonderen

Dank an die Gemeinde Krauthausen für ihre Unterstützung.

Die nächste Ausstellung ist die Ortsgeflügelsschau am letzten Oktoberwochenende im DGH.

*Rassegeflügelzuchtverein Krauthausen e.V.
L. Helmrich*

Wanderung rund um Krauthausen

Der Heimatverein Krauthausen e.V. lädt alle Wanderfreunde zur diesjährigen Wanderung „Rund um Krauthausen“ zum näheren Kennenlernen der Umgebung ein.



**WIR TREFFEN UNS AM
Samstag, den 23. Juli 2022**

Beginn: 10.00 Uhr
Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus in Krauthausen

Die Wanderung endet mit einem traditionellen Picknick im Freien.

Es grüßt der Vorstand

Bischofroda

Wir gratulieren

Ein nicht alltägliches Jubiläum wurde in Bischofroda begangen

Am 14. Juni feierten Walter und Irma Böttger ihre Gnadenhochzeit. Leider musste die große Feier ausfallen, da es Irma gesundheitlich nicht gut ging.

Aber es gab doch den einen oder anderen Gratulanten in der Mühlgasse 17 in Bischofroda.



Walter und Irma können auf ein langes Leben zurück blicken. Walter erlernte von 1943 bis 1945 einen kaufmännischen Beruf, bevor er nach dem Krieg noch bis 1947 den Malerberuf erlernte. 1955 bestand er seine Meisterprüfung. Bis 1973 war er als selbständiger Maler tätig, bis er dies aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste. Von 1975 bis 1979 leitete er die Baustoffversorgung in Stregda. 1979 übernahm er das Amt des Bürgermeisters, das er bis 1996 zum Wohle seiner Bürger ausfüllte. Bis heute arbeitet er als ehrenamtlicher Ortschronist und hat mehrere Bücher über Bischofroda geschrieben.

Doch ohne seine Irma hätte Walter das alles nicht geschafft. Irma ist der gute Geist des Hauses, sie hat sich als Hausfrau um die Familie gekümmert, mit viel Liebe die Kinder groß gezogen und Walter den Rücken frei gehalten. Als die Kinder groß waren, arbeitete sie bis zur Wende im Uhrenwerk Ruhla.

Ich durfte in meiner Amtszeit als Bürgermeister den beiden bereits zur Diamantenen- und Eisernen Hochzeit gratulieren. Für die Zukunft wünsche ich Walter und Irma viel Gesundheit.

Eckbert Dietzel



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda
Am Kirchberg 8
Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293
E-Mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

Gott spricht: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe ich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. (Jesaja 43, 1)

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch und laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten nach der Sommerpause ein:

Sonntag, 7. August

10.00 Uhr Berka

Samstag, 13. August

14.00 Uhr Bischofroda Trauung

17.00 Uhr Ütteroda Andacht zum Teichfest

Samstag, 20. August

14.00 Uhr Ütteroda Trauung und Taufe

Sonntag, 28. August

10.00 Uhr Bischofroda

14.00 Uhr Berka Goldene Hochzeit



Friedensgebete in unseren Kirchen

Mittwochs um 18 Uhr nach dem Abendläuten sind unsere Kirchen für Gebete um Frieden für die Menschen in der Ukraine und weltweit geöffnet.

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 11. August, um 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Der Förderverein und die Kirchgemeinde Berka vor dem Hainich laden herzlich ein:

Orgelkonzert zum „Thüringer Orgelsommer“

Donnerstag, 21.7.2022, 19.30 Uhr
Rokokokirche Berka vor dem Hainich

Verleih uns Frieden gnädiglich!

An der Knauf-Orgel: Dietmar Hiller (Berlin)

Es erklingen Werke

von Johann Sebastian Bach, Rainer Hrascky, Max Reger,
Dietmar Hiller und Sigfrid Karg-Elert.

Eintritt: 10 €

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:

IBAN Bischofroda: DE37 8206 4088 000 800 3572

IBAN Berka/Hainich: DE57 8206 4088 000 820 0122

IBAN Ütteroda: DE59 8206 4088 000 800 3564

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

- *Volks- und Raiffeisenbank*

IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20

GENODEF1ESA

- *Wartburgsparkasse*

DE 04 8405 5050 0000 1630 07

HELADEF1WAK

Es grüßen Sie herzlich die Gemeindeglieder, Diakonin Maria-Kristin Mende und Pastorin Christine Voigt



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Aus dem Ortsgeschehen

Bischofroda hat gewählt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach 34 Jahren im Gemeinderat und davon 18 Jahre als Bürgermeister hatte ich beschlossen, nicht mehr zu kandidieren.

Es war keine leichte Entscheidung, doch hatten sich 3 Kandidaten gefunden, die sich zur Wahl stellten.

Ich möchte Markus, David und Marco für ihre Bereitschaft danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass Menschen sich gesellschaftlich engagieren. Für das Amt des Bürgermeisters muss man viel Zeit, viel Freizeit investieren.

Für mich war es Zeit für eine Veränderung. Nach 18 Jahren möchte ich neue Wege beschreiten und auch mehr Zeit für Familie und Gesundheit investieren.

Ich möchte mich für das Vertrauen der Bürger bedanken, die mir bei 3 Wahlen Ihre Stimme gegeben haben. Danken möchte ich auch meinen Gemeinderatsmitgliedern, die mich durch Tiefen und Höhen begleitet haben. Gemeinsam haben wir in den letzten 18 Jahren eine Vielzahl von Projekten umsetzen können.

Nicht vergessen möchte ich die Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Sie haben mir tatkräftig zur Seite gestanden.

Zum Schluss möchte ich Sie alle aufrufen, unseren neuen Bürgermeister Markus Riesner bei seiner Arbeit zu unterstützen. Für ihn als Quereinsteiger ist es eine besondere Herausforderung. Ich kenne ihn als gewissenhaften und engagierten Menschen, der es mit unser aller Unterstützung meistern wird.

Markus, ich wünsche Dir immer ein glückliches Händchen bei der Arbeit als Bürgermeister.

Eckbert Dietzel

Der Firma Elektro Sülzner sagen wir ebenfalls danke, für die Spende zur Weihnachtsfeier. Damit unsere Jungs endlich neue Bälle für die anstehende Saison bekommen, unterstützten uns die Firma BKM Mihla sowie das Ausbauteam Mihla. Von Herzen Danke dafür. Natürlich möchten wir unsere tollen Eltern, Großeltern und Fans nicht vergessen. Danke, dass ihr uns eure Kinder anvertraut und mit uns gemeinsam an einem Strang zieht. Ihr habt einmal mehr bewiesen, dass ihr uns vertraut, als wir zum Zelten nach Hohenfelden gefahren sind. Wir hatten sehr viel Spaß und wieder einmal zeigte sich, dass unsere Kinder eine super Mannschaft bilden, die sich gegenseitig unterstützt und akzeptiert. Zu guter Letzt richtet sich unser Dank an euch Spieler. Wir wissen, dass euch das Training nicht immer Spaß macht. Aber ihr habt mit Ehrgeiz, viel Schweiß, Fluchen und Zusammenhalt das geschafft, worauf ihr stolz sein könnt, denn wir sind es. Nehmt diese Worte mit für die bevorstehende Saison, in der neue Gegner und Herausforderungen auf uns warten werden.

René und Sandra wünschen euch eine erholsame Ferienzeit



Vereine und Verbände

Letzter Gruß vor der Sommerpause

Mit einem vorerst letzten zicke - zacke, zicke - zacke ... möchten wir die Spieler der D-Jugend des SG FSV Lautertal Bischofroda in die Sommerpause entlassen. Zuvor möchten wir aber kurz zurückschauen. Am Anfang der Saison gab es viele offene Fragen zu klären, was den Spielbetrieb betrifft. Trotz alledem starteten wir unvoreingenommen und mit einem Ziel. Unseren Jungs sagten wir, dass ein Tabellenplatz im mittleren Feld erstrebenswert sei. René und ich mussten uns eines Besseren belehren lassen. Mit etwas Glück bei der Staffeleinteilung und großem Ehrgeiz, wurden alle Spiele gewonnen. Im Pokalhalbfinale mussten wir uns leider, nach einer knappen Niederlage, geschlagen geben. So hielten wir am ursprünglichen Plan, den wir in der Winterpause schmiedeten, fest und wurden ungeschlagen Staffelsieger. Diese überaus erfolgreiche Saison verdanken wir aber nicht nur unseren Spielern. Viele fleißige Helfer hinter den Kulissen sorgten dafür, dass vor, während und nach den Spielen reibungslos abließ und wir Trainer uns auf die Mannschaft konzentrieren konnten. Wir danken Katja und Isabell, die den Verkauf übernommen haben und auch den anderen Eltern, die dafür sorgten, dass es etwas zum Verkaufen gab. Wir danken den Vereinen FSV Lautertal Bischofroda und SV Hainich Berka dafür, dass ihr uns auf euren Plätzen spielen und trainieren lasst. Wir möchten uns bei der Bäckerei Eichholz und dem REWE-Team um Nico Radloff bedanken. Ihr habt uns nicht im Stich gelassen, wenn es um das leibliche Wohl ging. Mit neuen Trikots bereitete uns die Firma Laun eine große Freude, ebenso mit der Ausstattung für die Trainer. Vielen Dank dafür. Wir sagen aber auch vielen Dank, an unsere Waschfee, die stets dafür sorgt, dass unsere Jungs mit sauberen Trikots auflaufen.

Hallungen

Informationen

Ergebnis der Einwohnerbefragung zur Zukunft Hallungen

Am 29. Juni 2022 fand in Hallungen eine Einwohnerversammlung statt, in der ein möglicher Anschluss Hallungen an die Gemeinde Südeichsfeld und der damit verbundene Wechsel in den Unstrut-Hainich-Kreis diskutiert wurde.

Nach einer intensiven Diskussion einigte man sich an diesem Abend darauf, eine schriftliche Befragung der Einwohner Hallungen durchzuführen, um dem Gemeinderat eine Entscheidungshilfe zu geben.

Diese Umfrage fand im Zeitraum vom 04. Bis 15. Juli statt. Von 160 ausgegebenen Fragebögen wurde 141, also 88 %, ausgefüllt zurückgegeben.

Das Ergebnis ist eindeutig: 69 % der abgegebenen Stimmen (97 Stimmen) waren für die Angliederung an das Südeichsfeld, 31 % (44 Stimmen) waren dagegen.

Ungültige Stimmen gab es nicht.

Ich bedanke mich bei allen Einwohnern für das große Interesse an der Zukunft unseres Heimatortes und werde in der nächsten Gemeinderatssitzung die weiteren notwendigen Schritte einleiten, um den Willen der Bürger umzusetzen.

*Gerd Mähler
Bürgermeister*

*Zeit zum
Relaxen!*

**ROLF
BENZ**

Ledersofa MERA

ohne Dekokissen **5498,-**



**GLÜCK LÄSST SICH
EINRICHTEN**

www.moebel-jaeger.de



www.moebel-jaeger.de

**MÖBEL
JAEGER**

macht glücklich



01 Polstergarnitur JOLA
ohne Dekokissen **7498,-**

TITELANGEBOT

Ledersofa MERA (wie abgebildet)
in hochwertigem Leder schwarz, Gestell Umbra grau, ca. 200 cm x 82 cm x 92 cm, auch in Leder schlamm erhältlich und in Stoff grau für **4444,-** Solange der Vorrat reicht.

01 Polstergarnitur JOLA (wie abgebildet)
moderne Polstergarnitur in Stoffbezug.

02 Polstergarnitur Nuvola (wie abgebildet)
formschöne Loungegarnitur in einem hochwertigem Stoffbezug.

03 Sofa CARA (wie abgebildet) in Leder 36,
ca. 168 cm breit.



02 Polstergarnitur Nuvola
ohne Dekokissen **11999,-**



03 Sofa CARA
5498,-

04 Wohnlandschaft Amber

9398,-



„Modernes
Relaxvergnügen“

Ilona Panzer,
Einrichtungsberaterin bei Möbel Jaeger Oberdorla
Telefon: 03601 7511 21
panzer@moebel-jaeger.de

05 Schlafsofa four-two

4498,-



06 Schlafsofa Quint

1998,-

brühl

04 Hochwertige Wohnlandschaft (wie abgebildet) in vielen Variationen planbar.

05 Flexibles Schlafsofa (wie abgebildet) mit vielen Verstellmöglichkeiten, Stellmaß ca. 257 x 185 cm, Liegefläche ca. 150 x 210 cm.

06 Modernes Schlafsofa in pflegeleichtem Stoffbezug, Liegefläche ca. 155 x 205 cm, Liegefläche ca. 175 x 205 cm.



01 Sessel Sam Disc Wood
4198,-

01 Sessel Sam Disc Wood (wie abgebildet) in Echtleder Paloma mit Holzschale und Holz-Dreh-teller in Eiche, Fuß und Rücken elektrisch verstellbar.



02 Sessel Scott Sirius
3998,-

02 Sessel Scott Sirius (wie abgebildet) in Echtleder Paloma, Fuß und Rücken elektrisch verstellbar.

03 Sofa Emily (wie abgebildet) in Echtleder Batik mit Kopfteilverstellung, Metallgestell und 1 x Wall-Away-Funktion motorisch, 250 x 87/100 x 102 cm.

„Wir stehen Ihnen bei der Auswahl Ihrer Möbel beratend zur Seite“



Jacqueline Kirchberg,
Wohnexpertin bei Möbel Jaeger Oberdorla
Telefon: 03601 7511 30
kirchberg@moebel-jaeger.de



03 Sofa Emily
4198,-





04 Elegante Ledergarnitur
5698,-



04 Elegante Ledergarnitur (wie abgebildet)

Echtleder Longlife, Sitz in Superlastic soft, alle Rücken mit Sitztiefenverstellung, Füße Ausführung K/R anthrazit (pulverbeschichtet), legere Ausführung gewünscht.

05 Leder Garnitur (wie abgebildet)

Sofa 2,5-Sitzer, Sofa 2-Sitzer, Sofa 2,5-Sitzer, inkl. manueller Kopfteilverstellung.

06 Lederecke (wie abgebildet) Bezug Echtleder grau, Sitz Superlastic soft, Rücken Formasoft Kaltschaum, stufenlos verstellb. Armlehne, bestehend aus Abschlusselement 2,5-sitzig, inkl. Sitztiefenverstellung, offenem Abschlusselement mit integrierter Ecke, inkl. Sitztiefenverstellung kurze Seite, alle Rücken echt, inkl. 2 Kopfstützen, Stellmaß ca. 259 x 85 x 245 cm.



05 Leder Garnitur
5798,-

Sitzhärte
**SUPER-ELASTIC
MED**



06 Lederecke
ohne Dekokissen
5298,-



UND PLÖTZLICH **“**
 HAT DIE WOHNUNG
EIN ZIMMER MEHR.

Die neuen Outdoormöbel der SCHÖNER WOHNEN-Kollektion.
 Wir bringen frische Ideen an die frische Luft.

OUTDOOR-KISSEN

für drinnen und draußen,
 in verschiedenen Maßen, Farben
 und Mustern erhältlich. Kissen
 FIONA 40 x 40 cm. **34,95 €**



ESSTISCH TEXEL

mit verstellbaren Füßen, Tischplatte aus
 Glas-Keramik, ca. B170 x T100 x H75 cm.



699 €

**STUHL
 TEXEL**

ergonomische Sitz-
 schale für
 höchsten Sitzkomfort
 aus pflegeleichtem
 Kunststoff. Gestell
 Aluminium. Ca.
 B55 x H 85 x T 58 cm.

99 €

**BISTRO-TISCH
 TEXEL**

zeitloses Design für
 Innen-
 und Außenbereich.
 Tischplatte aus Glas-
 Keramik,
 ca. Ø 66 x H 70 cm.
229 €





**SCHÖNER
WOHNEN**
KOLLEKTION

TEXTILIEN
AUS DEM
ALLWETTER-
STOFF
sunbrella

LOUNGE-SET AMELAND

1 Sofa und 2 Sessel, inkl. abnehmbarer Polsterkissen in Allwetterstoff-Qualität Sunbrella®, Gestell Aluminium. Sofa ca. B 148 x H 59 x T 75 cm, Sessel ca. B 71 x H 59 x T 75 cm.

1.499 €

OUTDOOR-TEPPICH SPRING
ca. 160 x 230 cm. Wetterfest und pflegeleicht. **199 €**

OUTDOOR DECKE OLIVE
ca. 130 x 170 cm. Bei 40 Grad waschbar. **49,95 €**

BEISTELLTISCH AMELAND
für Innen- und Außenbereich, Tischplatte aus Keramik, Untergestell Aluminium, ca. B 84 x H 40 x T 84 cm. **499 €**

In fünf Farben erhältlich.

JETZT NEU BEI MÖBEL JAEGER!



ESSTISCH SABA
Tischplatte aus massivem Teakholz, Gestell in A-Form schwarz lackiert. Für Innen- und Außenbereich.
In 2 Größen erhältlich:
ca. B 170 x T 90 x H 75 cm. **1.349 €**
ca. B 220 x T 100 x H 75 cm. **1.799 €**

STUHL SABA
in zeitlosem Geflechtdesign mit ergonomischer Sitzschale für hohen Sitzkomfort. Gestell Aluminium, ca. B 64 x H 84 x T 62 cm.
349 €



HOCKER CURAÇÃO
für die praktische Verlängerung des Sofas. Ca. B 90 x H 40 x T 90 cm.

699 €

LIEGE AMELAND
mit 6-fach verstellbarer Rückenlehne inkl. Allwetterstoff-Polsterkissen.
Gestell Aluminium, ca. B 71 x T 195 cm.



899 €

LOUNGE-SET CURAÇÃO
1 Sofa und 1 Couchtisch für den Garten oder die Terrasse. Pflegeleichte Polsterkissen in Allwetterstoff-Qualität, wasser- und schmutzabweisend. Abnehmbare Keramik-Tischplatte.
Gestelle Aluminium. Schenkelmaße Sofa, ca. B 250 x T 160cm, Höhe ca. 59,5 cm. Tisch ca. B 60 x H 40 x T 60 cm. **3.299 €**

VIEL FREUDE BEI DER GESTALTUNG!



TEAM 7 in Oberdorla!

DtGv | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH

GEPRÜFTE QUALITÄT

HERAUSRAGENDES Möbelhaus 2021/22

Prüfung von Kundenservice, Beratung und regionalem Engagement, Test 12/2021, dtgvd.de/8032

MÖBEL
JAEGER
macht glücklich

37213 Witzzenhausen

Mündener Straße 19e
 Tel.: 05542 603-25
 Mo – Fr 9:30 – 19:00 Uhr
 Sa 9:30 – 16:00 Uhr | Apr – Sep
 Sa 9:30 – 18:00 Uhr | Okt – Mär

99986 Oberdorla

Eisenacher Landstraße 9
 Tel.: 03601 7511-0
 Mo – Fr 9:30 – 19:00 Uhr
 Sa 9:30 – 16:00 Uhr | Apr – Sep
 Sa 9:30 – 18:00 Uhr | Okt – Mär

37077 Göttingen-Weende

Lutteranger 10
 Tel.: 0551 38360-0
 Mo – Fr 10:00 – 19:00 Uhr
 Sa 09:30 – 18:00 Uhr

37339 Leinefelde-Worbis

Hausener Weg 43
 Tel.: 036074 991-10
 Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr
 Sa 9:00 – 14:00 Uhr
 Hier erhalten Sie Küchen, Bäder, Polstermöbel, Speise- und Wohnmöbel.

CJ Möbel Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel Jaeger GmbH & Co. KG, Mündener Straße 19e, 37213 Witzzenhausen
 Bei allen Preisen in diesem Prospekt handelt es sich um Abholpreise ohne Zubehör, Dekoration – wenn nicht anders ausgezeichnet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
 Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Nazza

Aus dem Ortsgeschehen

Ein besonderes HAINECK-OPEN-AIR

Mit diesem Ansturm hatte niemand gerechnet. Mit einem Besucherrekord fand am ersten Juli-Wochenende das von der Band Flashback gemeinsam mit dem Heimatverein Nazza organisierte Open-Air-Konzert in der Burgruine Haineck statt. Mit vier Bands, die hin und wieder auch mal in gemischter Besetzung und mit Gästen musizierten, kam bei bestem Wetter richtig Festivalatmosphäre auf.

Der Beginn stand im Zeichen des Gedenkens an den im Dezember letzten Jahres viel zu früh verstorbenen Flashback-Drummers Holger Böttger. Nur mit akkustischen Gitarren intonierten die verbliebenen Mitglieder der Band, Dirk und Johannes „Joe“ Friebe zwei Rolling Stones Klassiker, die ihrem gemeinsamen Freund und Kollegen am Herzen lagen. Sehr wörtlich zu nehmen war ein Titel, zu dem sich weitere Musiker auf der Bühne einfanden: „Wish you were here“ wurde seinerzeit von Pink Floyd für ihren verstorbenen Kollegen Syd Barrett geschrieben.

Danach gab es nahezu nonstop Musik unterschiedlichster Richtungen der vier Bands Separate Ways, Revanche, Comeback und Flashback. „Rockin' in the free world“ und „Knockin' on heavens door“, gemeinsam von Musikern aller Bands gespielt, bildeten nach 2 Uhr den Abschluss dieses unvergesslichen Events.



Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 18

Samstag, den 23. Juli 2022

Nr. 24

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

I. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2021

- Der Jahresabschluss zum 31.12.2021,
der mit einer Bilanzsumme
für den Bereich Wasserversorgung
in Höhe von 21.977.280,72 €
für den Bereich Abwasserentsorgung
in Höhe von 157.389.937,97 €
und
im Bereich Wasserversorgung
mit einem Jahresüberschuss
in Höhe von 4.584,42 €
im Bereich Abwasserentsorgung
mit einem Jahresüberschuss
in Höhe von 5.710,43 €
abschließt, wird festgestellt und genehmigt.
- Gemäß § 8 der Thüringer Eigenbetriebsverordnung werden der
Jahresüberschuss im Bereich Wasserversorgung
in Höhe von 4.584,42 €
und der
Jahresüberschuss im Bereich Abwasserentsorgung
in Höhe von 5.710,43 €
der Allgemeinen Rücklage zugeführt und dienen als Aus-
gleichsrücklage für zukünftige Geschäftsjahre.

Dem Verbandsvorsitzenden und der Werkleitung wird für das
Jahr 2021 Entlastung erteilt.

„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
An die EW Wasser GmbH, Heilbad Heiligenstadt

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der EW Wasser GmbH, Heil-
bad Heiligenstadt, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember
2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäfts-
jahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem
Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und
Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den
Lagebericht der EW Wasser GmbH für das Geschäftsjahr vom 1.
Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewon-
nenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen
Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden
handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung
der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein
den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Ver-
mögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember
2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Ja-
nuar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutref-
fendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentli-
chen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem

Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen
Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen
Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prü-
fung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit
des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lage-
berichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der
vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen
Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.
Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen
ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers
für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“
unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir
sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit
den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vor-
schriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten
in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind
der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise
ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere
Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu
dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresab- schluss und den Lagebericht

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des
Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften
geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen
Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter
Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buch-
führung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes
Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft
vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für
die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deut-
schen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwen-
dig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses
zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder
unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche
Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur
Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Wei-
teren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang
mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlä-
gig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf
der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortfüh-
rung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht
tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Auf-
stellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild
von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentli-
chen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den
deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen
und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Fern-
er ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Vorkehrun-
gen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet
hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung
mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu
ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die
Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahres- abschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu er-
langen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentli-

chen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellung ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen in Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängende Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach

und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Kassel, den 18. März 2022

sb+p · Strecker Berger + Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

Andreas Fehr
Wirtschaftsprüfer

Marco Schumacher
Wirtschaftsprüfer

III. Auslegungshinweis

Der Jahresabschluss 2021 und der Lagebericht liegen in der Zeit **vom 05.07.2022 bis 22.07.2022**

im Sitz des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld, Philipp-Reis-Str. 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt zu den üblichen Dienstzeiten öffentlich aus. Nachrichtlich liegen in dem genannten Zeitraum der Jahresabschluss 2021 und der Lagebericht zu den Sprechzeiten im Sitz der jeweiligen Verwaltungsgemeinschaft sowie zu den Sprechzeiten der Bürgermeister der zum Zweckverband gehörenden Verbandsgemeinden öffentlich aus.

Heilbad Heiligenstadt, 30.06.2022

gez. *Ottmar Föllmer*
Verbandsvorsitzender

- Siegel -

Beschluss- und Genehmigungsvermerk sowie Auslegungshinweis

1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 des Zweckverbandes

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

1. Mit Beschluss Nr. VV 03/22 vom 29.06.2022 hat die Versammlungsversammlung die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 mit Wirtschaftsplan und Anlagen beschlossen.
2. Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Eichsfeld hat mit Bescheid vom 30.06.2022 die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 des Zweckverbandes genehmigt.
3. Der Nachtragswirtschaftsplan 2022 liegen in der Zeit vom **05.07.2022 bis 22.07.2022**

im Sitz des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld, Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt zu den üblichen Dienstzeiten öffentlich aus. Nachrichtlich liegt in dem gesamten Zeitraum der Nachtragswirtschaftsplan im Sitz der jeweiligen Verwaltungsgemeinschaft sowie zu den Sprechzeiten der Bürgermeister der zum Zweckverband gehörenden Verbandsgemeinden öffentlich aus. Der Wirtschaftsplan kann bis zur Entlastung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss dieses Wirtschaftsjahres im Sitz des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld, Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt zu den üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

Heilbad Heiligenstadt, 30.06.2022

gez. *Ottmar Föllmer*
Verbandsvorsitzender

- Siegel -



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal Verlag und Druck LINUS WITTIH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@witlich-langewiesen.de, www.witlich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Geschäftsleiter	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14/ 515-0
Ordnung und Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz	Herr Fiedler	515-24
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Jugend und Kita	Frau Gauditz	515-48
Standesamt Friedhofsverwaltung Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbauverwaltung Straßenausbaubeitrag	Herr Braunholz Frau C. Müller	515-27 515-16
Hochbauverwaltung, Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Stephan	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt

Montag - Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr

(Auch außerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie unseren Infopunkt hinter dem Rathaus besuchen.)

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/Fr 10.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei) Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Absprache

Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach 03691 2610

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspatzen“ 51240
 Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“ 569965
 Kindertagesstätte
 Schnellmannshausen „Heldrastein-Wichtel“ 036926 209949
 Evangelische Kindertagesstätte
 „Haus unterm Regenbogen“ in Großburschla 88116
 Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken

Herr Junge: 837593

Ortsteilbürgermeister Großburschla

Herr Schnell 0176 82462634

Ortsteilbürgermeister Ifta

Herr Regenbogen 0151 17248560

(Sprechzeit nach Vereinbarung)

Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen

Herr Liebetrau: 036926 18404

Arztpraxen/Zahnarztpraxen:

Treffurt

Gemeinschaftspraxis

Annett Wenda/Katharina Höpner

FÄ für Allgemeinmedizin 50616

Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach

Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605

Zahnarztpraxis A. Montag 80464

Zahnarztpraxis B. Rieger/K. Cron 50156

Großburschla

Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta

Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Pilgrim-Apotheke Treffurt 0800 5170123

Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst112
Polizei110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
 (ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal036928 9610

Havarie-Telefon0170 7888027

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Donnerstag 09.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Informationen

Einladung zur Einwohnerversammlung in Ifta

am Mittwoch, dem 10. August 2022,
 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Ifta, Willershäuser Straße 22a

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Erläuterung Baumaßnahme: Überbauerneuerung der Brücke im Zuge der Flurstraße / Alte Linde über die Ifta durch Planungsbüro Krausser Ingenieure, Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal, Bauverwaltung Treffurt und Baufirma
3. Informationen des Bürgermeisters und Ortsteilbürgermeisters
4. Anfragen / Diskussionen

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Michael Reinz
 Bürgermeister

Aus der Stadtbibliothek

Am 05. Juli besuchte die Vorschulgruppe der Musmännchen mit ihrer Erzieherin Sylvia Merten und Praktikantin Michelle Kühn unsere Bibliothek. Hier wurde ein Buch von Astrid Lindgren zum Schulanfang vorgelesen. Danach stöberten die Kinder noch fleißig in den Büchern. Als Dankeschön wurde uns ein wunderschönes Diorama zur Erinnerung überreicht - vielen Dank dafür!



Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesenlernen!

Frau Senf und Frau Roth

Urlaub Pilgrim-Apotheke

Die Pilgrim-Apotheke ist vom 30.07. bis 14.08.2022 geschlossen. Bitte bevorraten Sie sich mit Ihren Dauermedikamenten und denken Sie an Ihre Abholungen oder beauftragen Sie uns mit der Lieferung.

*Erinnerungen sind wie Sterne in der Nacht.
 Sie funkeln hell in unseren Herzen.*

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Herrn Siegfried Manegold

Herrn Maik Hannemann

Frau Hannelore Basenau, geb. Fiedler

Frau Rosemarie Fischer, geb. Berneburg

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer, aber auch Mut für dankbare Erinnerungen und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Wir gratulieren

Korrektur zum Bericht: Goldene Hochzeit in Ifta - Familie Schröckel

Im Bericht vom 16.07.2022 zur Goldenen Hochzeit der Eheleute Wolfgang und Christa Schröckel muss es richtig heißen: Zur Familie gehören drei Kinder und sechs Enkelkinder.

Wir bitten um Entschuldigung!

Stadtverwaltung Treffurt



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchengemeinden

Gottesdienste und Termine

Die Gottesdienste finden mit ausreichend Abstand zwischen den Teilnehmern statt. Alle Besucher sind verpflichtet, während des Gottesdienstes einen medizinischen oder FFP2- Mund-Nase-Schutz zu tragen. Menschen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht zum Gottesdienst kommen.

Treffurt

Sonntag, 24. Juli

10.00 Uhr Familienkirche in Schnellmannshausen mit anssl. Imbiss

Sonntag, 7. August

13.00 Uhr Andacht am Bauernköpfchen in Schnellmannshausen (mit Getränken)

Sonntag, 21. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Schnellmannshausen

Sonntag, 24. Juli

10.00 Uhr Familienkirche mit anssl. Imbiss

Sonntag, 7. August

13.00 Uhr Andacht am Bauernköpfchen (mit Getränken)

Sonntag, 21. August

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. August

11.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen Treffurt und Schnellmannshausen

Posaunenchor	donnerstags	17.30 Uhr
Kirchenchor	donnerstags	20.00 Uhr

Falken

Sonntag, 24. Juli

10.00 Uhr Familienkirche in Schnellmannshausen

Sonntag, 31. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7. August

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 14. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. August

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Großburschla

Sonntag, 24. Juli

10.00 Uhr Familienkirche in Schnellmannshausen

Sonntag, 31. Juli

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. August

11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen Falken und Großburschla

Friedensgebet Großburschla	mittwochs in der Kirche	16.30 Uhr
Bibelkreis Großburschla	mittwochs im Pfarrhaus	18.00 Uhr

Kontakt:

Treffurt & Schnellmannshausen:
Pfarrer i.R. Christian Stawenow
0176 49671154, ev-kirche-treffurt@gmx.de
Falken & Großburschla:
Pfarrerin Silvia Frank
Pfarrgasse 8, 99830 Großburschla
036923 88285

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Freitag, 29. Juli

17.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 12. August

17.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 26. August

17.00 Uhr Gottesdienst



Teeniekreis-Wochenende in Leipzig

Nach zwei missglückten Anläufen in den letzten zwei Jahren war es jetzt endlich soweit.

Vom 1.7. - 3.7.22 ist unser Teeniekreis der evangelischen Kirchengemeinde Treffurt mit 8 Jugendlichen und zwei Betreuerinnen zu einer Wochenendfahrt nach Leipzig aufgebrochen. Wir haben uns im Vorfeld schon viele Gedanken gemacht, was wir uns alles anschauen wollen und dazu selbst einen Flyer mit Sehenswürdigkeiten entworfen.

Am 1.7. ging es um 17.00 Uhr mit dem Zug in Richtung Leipzig. Nach der Ankunft gab es auf dem wunderschönen Leipziger Bahnhof erstmal was zu essen und dann sind wir mit der Straßenbahn zu unserer Jugendherberge gefahren. Dort haben wir unsere Zimmer bezogen und den Abend gemütlich ausklingen lassen. Samstagmorgen gab es ein gutes Frühstück und danach ging es mit dem Bus zum Völkerschlachtdenkmal. Wir haben es von innen und außen besichtigt und sind alle 374 Stufen hochgestiegen. Danach sind wir zum Panometer gefahren und haben uns die Ausstellung „Manhattan“ von 2022-2001 in 3 D angesehen. Das war ein richtig tolles Erlebnis. Es war als ob man mitten durch New York spazieren würde. Gegen 15.00 Uhr haben wir nach einem ausgiebigen Mittagessen eine Pause eingelegt. Am späten Nachmittag sind wir wieder in die Innenstadt gefahren und haben uns noch die wunderschöne Thomaskirche angeschaut. Dort hatten wir das Glück eine Orchesterprobe und Chorprobe zu hören. Sonntag ging es nach dem Frühstück wieder zum Bahnhof und zurück nach Hause.

Es war für uns alle ein super schönes Wochenende mit ganz viel Spaß und tollen Erlebnissen. Wir möchten uns ganz herzlich bei Pfarrer Torsten Schneider und beim Gemeindegemeinderat der evangelischen Kirchengemeinde Treffurt bedanken, die uns dieses tolle Wochenende ermöglicht haben.

*Antje Albrecht, Sabine Arnold
und alle Jugendlichen des Teeniekreises*

Schulen

Regelschule Treffurt

Das musste mal gesagt werden - wir verabschieden einen Super-Jahrgang!

Und wieder geht ein Schuljahr zu Ende und es ist Zeit, darüber nachzudenken, was es alles gebracht hat und was man den Absolventen/Absolventinnen mit auf den Weg geben könnte.

Jeder Schüler und jede Schülerin hatte Träume, Pläne und Wünsche...und oft ist es das Leben selbst, das in diese Pläne eingreift. Die Schüler*innen der Klasse 10a hatten in ihrer Schulzeit so manche Hürde zu nehmen, die größte Hürde war aber nicht der Sportunterricht, die größte Hürde war sicher Corona und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Schule und Freizeit.

Auf viele Dinge musste verzichtet werden, viele Dinge wurden verschoben, Klassenfahrten konnten nicht stattfinden, treffen durfte man fast niemanden und Schule fand oft im Homeschooling statt. Neue Erfahrungen brachte das mit sich, aber auch viel Unsicherheit und Angst vor der Zukunft.

Wir Lehrer*innen verabschieden einen sehr guten Jahrgang, der viel gelernt hat trotz des Verzichts auf so manche Annehmlichkeiten des Schullebens.

Nun ist wieder relative Normalität in den Alltag eingezogen; Masken müssen nicht mehr getragen werden und viele Einschränkungen gehören der Vergangenheit an.

...einen Ausflug - eine Exkursion - also eine Annehmlichkeit konnte ich noch mit der Klasse unternehmen. Gemeinsam mit dem Klassenlehrer, Herrn Grimm, ging es nach Weimar ins Bauhausmuseum. Jeder sollte sich dort noch Anregungen für seine Abschlussarbeit im Fach Kunst holen. Die Umsetzung der Aufgabe war frei. Die Freiheit der einzelnen gestalteten Ergebnisse können Sie auf den Fotos bewundern.



Für mich war es ein bewegender Moment, ich war platt angesichts der Kreativität und Vielfalt der abgegebenen Arbeiten. So gab es zum Beispiel einen Bauhauskuchen, liebevoll von **Antonia Meng** gebacken und gestaltet, in der letzten Kunststunde lustvoll von der Klasse verspeist. Weiterhin lockt nun vielleicht ein Bauhausvogelhäuschen von **Leandra Günther** lustige Vögel irgendwo zum Einzug, ein Farbsudoku mit Spiel-

anleitung von **Annabell Liebetrau** wird sicherlich spielfreudige Schüler*innen finden, Brettchen, Taschen, eine Bauhauskette mit Schmuckkiste von **Lucienne Manegold** sowie ein Briefbeschwerer aus Metall in den Bauhausfarben und -formen von **Hendrik Simatschek** und so viele weitere kreative selbstständige Arbeiten haben mich einfach nur erfreut.

Dafür möchte ich meinen Schülern und Schülerinnen der Klasse 10 danken und ihnen nun, da sie die erste Hürde, die Schule, überwunden, bewältigt, geschafft haben, einen wunderschönen letzten Schulferiensommer und für die Zukunft alles Gute wünschen.

Wir werden uns gern an Euch erinnern, Eure Lehrer und Lehrerinnen der Regelschule Treffurt und natürlich Eure Kunstlehrerin, Nicole Lämmerhirdt.



Veranstaltungen



Fotowerkstatt Heldra

im Heimatverein Heldra e.V.



präsentiert:

Foto-Ausstellung

„Bilder aus der nahen Heimat“



seit dem 06. Juli 2022:

In den Schaukästen der Heldraer Vereine
(gegenüber der Gemeindeschänke Heldra)

ab dem 27. Juli 2022:

Im Bürgerhaus Treffurt

Öffnungszeiten:

Mo./Mi./Do. + Fr. 10:00 - 15:00 Uhr
Di. 10:00 - 18:00 Uhr

Bitte telefonisch nachfragen: 036923 / 51542

Ansprechpartner:

Werner Müller-Gall, Heldra - 05655-6979995

Vereine und Verbände

Besuch aus der Partnergemeinde Nebringen in Ifta



Am Wochenende vom 01.07.2022 bis 03.07.2022 war es endlich soweit unsere Partnergemeinde aus Nebringen besuchte uns endlich nach über zwei Jahren Pandemie. Der Besuch war anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Partnerschaft im März 2020 geplant, aber der damalige überraschende Lockdown machte dies zunichte.

Die Partnerschaft der Kirchgemeinde Ifta in Thüringen und Nebringen in Baden-Württemberg besteht seit über dreißig Jahren und es erfolgen immer gegenseitige Besuche um sich kennenzulernen.

Nach Ankunft am Samstag der Gäste in Ifta wurde gemeinsam mit den Gastgebern in der Pfarrscheune zu Mittag gegessen. Herr Glock begrüßte alle und gab das Programm, welches wir unseren Gästen bieten wollten, bekannt.

Der Film „Unser Dorf hat Wochenende“, hatte unsere Gäste neugierig gemacht und Ifta kann ja auch einiges bieten.

Der Besuch der Straußenfarm war das erste Ziel. Herr Kaufmann erklärte alles Wissenswerte über die Strauße. Am Ortsrand von Ifta, wo diese Farm ist, leben über 30 Strauße. Der Strauß ist der größte Vogel der Erde und er ist sehr schnell und stark. In ein Straußenei passen 24 bis 30 Hühnereier.

Als nächstes wurde der Hof Rösebach mit seinen über 400 Thüringer Wald Ziegen besucht, auch hier erklärte der Inhaber des Ziegenhofes Herr Burkhard alles über die Ziegen. Diese waren gerade von der Weide eingetrieben worden, damit sie im neuen Melkkarussell gemolken werden konnten, denn sie liefern erstklassige Milch, die zu Joghurt, Frischkäse, Weichkäse und Schnittkäse verarbeitet wird.

Einige Gäste besuchten und bestaunten dann noch die Modelleisenbahn wo der Creuzburger Bahnhof und auch das Soda Werk von Buchenau original in der Gartenbahn Spur nachgebaut wurde.

Im Nu war der Nachmittag vergangen und in der Pfarrscheune wartete schon das Abendessen, Frau Bauer und Frau Pönitz grillten Thüringer Bratwürste und natürlich auch Straußenbratwürste und einige Gastgeber hatten herrliche Salate beigesteuert, so dass ein reichhaltiges Büfett vorhanden war.

Nachdem alle satt und gestärkt waren stand ein gemütliches Beisammensein auf dem Plan.

Die Mundart-Theatergruppe unter Leitung von Frau Dr. Silke Först hatte einige Szenen aus bereits aufgeführten Theaterstücken einstudiert, über Persönlichkeiten die Ifta besucht hatten wie z.B. Luther, Bach und auch die Urmenschen.

Aber der Höhepunkt war eine Szene als vor über 30 Jahren die schwäbischen Gäste das erste Mal in Thüringen waren und Angst hatten, dass die Grenze wieder geschlossen wird. Dazu lernten die Schauspieler schwäbisch, um der Szene den besonderen Pfiff zu geben, natürlich waren die Lacher alle auf der Schauspielerseite.

Das war ein schöner kurzweiliger Abend mit vielen netten Gesprächen und Anekdoten.

Am Sonntag früh war um 10 Uhr Gottesdienst, den der Pfarrer Herr Bremer und der Pfarrer aus Nebringen Herr Hofius gemeinsam hielten. Die musikalische Umrahmung gestalteten der Gesangverein Frohsinn und der Organist Frank Beer.

Im Anschluss erläuterte Herr Glock die Geschichte der Trinitatiskirche zu Ifta den Nebringer Gästen.

Ein gemeinsames Kaffeetrinken mit schönen Iftaschen Kuchen in der Pfarrscheune rundete den Sonntag ab.

Zum Abschied wurde traditionell gemeinsam mit den Gästen der irische Segenswunsch:

*„Möge die Straße uns zusammenführen
und der Wind in deinem Rücken sein,
sanft falle Regen auf Deine Felder
und warm auf Dein Gesicht der Sonnenschein.
Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner
Hand“*

gesungen

Ein sehr schönes Wochenende mit vielen neuen Begegnungen, welches uns noch lange in Erinnerung bleiben wird, ging bei herrlichem Sonnenschein zu Ende.

Christa Schröckel

Umwelttag am 21. Juni 2022 des Heimatvereins Iftas mit der Kinderarche Ifta

Thema: Der Wald

Unter diesem Motto fand nach langer Zeit, Coronabedingt, am 21. Juni 2022 wieder der Umwelttag des Heimatvereins Ifta e.V. mit dem Kindergarten statt.

Treffpunkt für Siegfried und Bärbel Glock und Raimund und Helga Dick war um 8.30 Uhr am Kindergarten „Kinderarche unter dem Lindenbaum“.

2 Erzieher, der Daniel und Marion und 24 Kinder nahmen an diese Wanderung „zum Kahlen Berg,“ auf dem Grundstück von Hubert und Johanna Uth teil.



Es wurden 2 Gruppen mit jeweils 12 Kindern, einem Erzieher und zwei Heimatvereinsmitgliedern gebildet. Als erstes wurde erfragt und erläutert warum wir überhaupt Bäume brauchen. Nun durfte die eine Gruppe verschiedene Blätter, Zapfen und Moos sammeln, gleiche Bäume suchen und bestimmen. Die zweite Gruppe konnte mit spielerischen Mitteln, z.B. mit einer Spiegelfliese sich die Baumkronen anschauen. So lernten die Kinder auf interessante Art und Weise, wie hoch die Bäume werden können und an einzelnen Baumscheiben zählten sie die Ringe, der Umfang und das Alter der Bäume wurde so bestimmt. Probleme der Natur und des Waldes wurden so den Kindern ebenfalls nahegebracht.



Es wurde nach dem Spaziergang der ersten Gruppe gewechselt und so hatte jede Gruppe die gleichen Aufgaben und ihren Spaß am „Kahlen Berg“.



Die Kinder haben zum Schluss auch von ihren gesammelten Sachen einen bunten Kreis gelegt, der zur Erinnerung fotografiert wurde. Sie erzählten sich untereinander, was sie während des Waldspaziergangs gehört haben.

Natürlich gab es zum Abschluss wie immer eine kleine Stärkung: Kekse, Apfelschnitten, Gummireis und Tee.

Die Kinder haben an diesem Tag ihr Wissen erweitert und wanderten zum Kindergarten zurück. Ein gemeinsamer lehrreicher und schöner Vormittag war so wieder zu Ende.

Heimatverein Ifta e.V.
Vorsitzende Helga Dick
Fotos: Helga Dick

Testspielsieg für Falken

Frieda. (pl) Bevor das Training der SG Falken am kommenden Dienstag startet, bestritten die Falken ein Testspiel gegen die zweite Mannschaft der SG Frieda/Schwebda/Aue. Dennis Schmitt gab sein Debüt im Kasten der Falkner und Rückkehrer Aron Hunstock sorgte im Mittelfeld für Stabilität und zeigte seine Offensiven Qualitäten.

Die erste Halbzeit verlief ausgeglichen mit Chancen auf beiden Seiten. Dennis Schmitt zeigte sich in seinen Aktionen sicher und zeigte das er ebenfalls mit dem Ball umgehen kann. Im Angriff hatten Pascal Luhn in der 28. Spielminute und Daniel Ahbe (35. Minute) die Chance in der Führung für die Gäste herzustellen. Mit einem gerechten Unentschieden ging es in die Pause.

Im zweiten Abschnitt bediente Aron Hunstock Mustergültig Daniel Ahbe der seinen Schuss im langen Eck zum 0:1 (63.) versenkte. Nur kurze Zeit später kombinierten sich die Hausherrn durch und schoben zum 1:1 (70.) ein.

Niclas Noll gab in der Schlussphase ebenfalls sein Debüt für die SG Falken. Er bereitete das 1:2 (82.) von Daniel Ahbe vor.



Ein guter Test für beide Mannschaften. Die SG Falken startet nun ab kommender Woche in die Vorbereitung für die neue Kreisliga-Saison.

SG Falken: Dennis Schmitt - Johnny Dietzel, Christian Stein, Tim Stein, Kevin Brummer - Michael Hagedorn, Daniel Ahbe, Sascha Reichel, Aron Hunstock, Jannes Krause - Pascal Luhn

Tore:

0:1 Daniel Ahbe (63.)

1:2 Daniel Ahbe (82.)

EINER für ALLE & ALLE für EINEN

SPIELPLAN KREISLIGA STAFFEL 2 2022/2023	
SO, 13.08.22	SV NORMANIA TREFFURT VS. SG FALKEN
SO, 21.08.22	SG FALKEN VS. SG FC 02 BARCHFELD II
SO, 28.08.22	SV 48 ECKHARDTSHAUSEN VS. SG FALKEN
SO, 04.09.22	SG FALKEN VS. SG FSV KALI WERRA TIEFENORT
SO, 11.09.22	FSV DIEUDORF/RHÖN VS. SG FALKEN
SO, 18.09.22	SG FALKEN VS. SV WACKER 04 BAD SALZUNGEN II
SO, 25.09.22	FSV EINTRACHT EISENACH VS. SG FALKEN
SA, 01.10.22	SG FALKEN VS. FSV BW VÖLKERSHAUSEN
SO, 07.10.22	SG BREMEN/RHÖN VS. SG FALKEN
SO, 09.10.22	SG FALKEN VS. SG SV FORTUNA SUHLTAL
SO, 16.10.22	SG FALKEN VS. FSV LEIMBACH
SA, 29.10.22	SV BW DERMBACH 1072 VS. SG FALKEN
SO, 05.11.22	SG FALKEN VS. SG FC EISENACH II
SO, 06.11.22	SG SV EINTRACHT IFTA II VS. SG FALKEN
SO, 13.11.22	SG FALKEN VS. SG GRÜN-WEISS GROSSBURSCHLA
SO, 27.11.22	SG FALKEN VS. SV NORMANIA TREFFURT
SO, 04.12.22	SG FALKEN VS. SG FALKEN
SO, 05.03.23	SG FALKEN VS. SV 48 ECKHARDTSHAUSEN
SO, 12.03.23	SG FSV KALI WERRA TIEFENORT VS. SG FALKEN
SO, 19.03.23	SG FALKEN VS. SG FSV DIEUDORF/RHÖN
SO, 26.03.23	SV WACKER 04 BAD SALZUNGEN II VS. SG FALKEN
SO, 02.04.23	SG FALKEN VS. FSV EINTRACHT EISENACH
SO, 09.04.23	FSV BW VÖLKERSHAUSEN VS. SG FALKEN
SO, 23.04.23	SG FALKEN VS. SG BREMEN/RHÖN
SO, 30.04.23	SG SV FORTUNA SUHLTAL VS. SG FALKEN
SO, 07.05.23	FSV LEIMBACH VS. SG FALKEN
SO, 14.05.23	SG FALKEN VS. SV BW DERMBACH 1072
SO, 21.05.23	SG FC EISENACH II VS. SG FALKEN
SO, 04.06.23	SG FALKEN VS. SG SV EINTRACHT IFTA II
SO, 11.06.23	SG GRÜN-WEISS GROSSBURSCHLA VS. SG FALKEN

Dies und Das

Sommer, Sonne, Urlaub - Ferienangebote im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Fürstenhagen. Endlich Sommerferien! Der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal bietet viel Raum für Urlaubsabenteuer und Erholung. Besonders Familien sind herzlich eingeladen, den Naturpark zu erkunden.

Baumhaus, Erlebnispfad, Kräuter-, Tast- und Duftgärten, der liebevoll angelegte Bauerngarten und die neue Ausstellung „Mach's nachhaltig!“ im Wasserturm bieten sich für einen kurzweiligen Tagesausflug zum Verwaltungssitz in Fürstenhagen an. (Achtung die Wander-Rast (Gastronomie) ist urlaubsbedingt bis 31.07.2022 geschlossen).

Eine kühle Brise weht auch an heißen Tagen im 1530 m langen „Küllstedter Tunnel“ am Kanonenbahnradweg. Vom ehemaligen Bahnhof in Dingelstädt führt die 33 km lange Route über Lengenfeld unterm Stein und Geismar bis nach Frieda ins Werratal. Die Tour führt durch fünf Tunnel und über zwei Viadukte parallel zur Draisinenstrecke. Ohne große Steigungen und fernab des Verkehrs können spannende Zwischenstopps an/abgefahren werden- eine Radtour der besonderen Art für Groß und Klein!

Neue Perspektiven erschließen sich beim Wasserwandern auf der Werra. Gerade der Abschnitt von Creuzburg bis Treffurt ist sehr reizvoll. Auenlandschaften werden von Kalksteinschluchten unterbrochen – die Landschaft zeigt sich voller Gegensätze. Die Touren eignen sich für Familien und Anfänger.

Bei den Angeboten der Naturpark-Ranger*innen kommen Interessierte und Bastelfreunde nicht zu kurz. Am 20.07., 24.07. und 27.07. geht es auf „Entdeckungstour“. Das Naturparkteam lädt Familien mit Kindern zu einer spannenden, spielerischen Wanderung durch Wald und Wiese ein. Einen eigenen Wanderstock kann man am 03.08. anfertigen. Michael Geyer, Ranger und Stockmacher gibt Einblicke in das alte Handwerk.

Kreative Köpfe kommen am 10.08., 17.08. und 24.08. voll auf ihre Kosten. Neben Upcycling- aus alt mach neu, können Waldgeister und Traumfänger sowie selbstgestalteter Schmuck gebastelt werden. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter 0361 - 573915005 erforderlich. Bei den Kreativangeboten können max. 15 und bei den Wanderungen max. 20 Personen teilnehmen. Weitere Veranstaltungen, auch unserer Partner finden Sie im Internet unter <https://www.naturpark-ehw.de>.

Text: Julia König und Claudia Wilhelm



Unsere Veranstaltungen

Naturpark
Eichsfeld-Hainich-Werratal



20.7. | MI | FERIENPROGRAMM

Entdeckungstour mit der ganzen Familie

Das Naturparkteam lädt Familien mit Kindern zu einer spannenden, spielerischen Entdeckungstour durch Wald und Wiese rund um das Naturparkzentrum Fürstehagen ein.

Naturparkzentrum Fürstehagen, Dorfstraße 40, Lutter | 10:00 Uhr |
ca. 3h | Anmeldung bis 18.07. | kostenfrei

27.7. | MI | FERIENPROGRAMM

Entdeckungstour mit der ganzen Familie

Das Naturparkteam lädt Familien mit Kindern zu einer spannenden, spielerischen Entdeckungstour durch Wald und Wiese rund um die Jugendherberge „Urwald- Life- Camp“ auf dem Harsberg ein.

Wanderparkplatz Harsberg, Harsbergstraße 4, Lauterbach | 10:00 Uhr |
ca. 3h | Anmeldung bis 25.07. | kostenfrei

24.7. | SO | FERIENPROGRAMM

Mit dem/der Naturpark- Ranger/in unterwegs auf dem Kreuzstieg Hülfsberg

Mit einer Rangerin/ einem Ranger den Naturpark Eichsfeld- Hainich- Werratal im Sommer entdecken.

Kleine und große Naturliebhaber können spannendes über den Naturpark und seine Pflanzen, Tiere, Orte und Menschen erfahren.

Dr. Konrad-Martin-Straße 3, Geismar | 10:00 Uhr |
ca. 3,5 h | 6 km | Anmeldung bis 22.07. | kostenfrei

03.08. | MI | FERIENPROGRAMM

Stockmacherei

Mit unserem Ranger und Stockmacher Michael Geyer lernt ihr das alte Handwerk kennen und fertigt einen eigenen Wanderstock.

Naturparkzentrum Fürstehagen, Dorfstraße 40, Lutter | 10:00 Uhr |
ca. 3 h | Anmeldung bis 01.08. | Material: 10 €

10.8. | MI | FERIENPROGRAMM

Upcycling- aus alt mach neu!

Gemeinsam mit dem Naturparkteam verwandelt ihr scheinbar nutzlose Materialien in neuwertige Gegenstände.

Naturparkzentrum Fürstehagen, Dorfstraße 40, Lutter | 10:00 Uhr | ca. 3 h | Anmeldung bis 08.08. |
Material: 3 €

17.8. | MI | FERIENPROGRAMM

Waldgeister und Traumfänger!

Kommt vorbei und bastelt nach einer kleinen Wanderung mit dem Naturparkteam einen Traumfänger oder einen Waldgeist aus Naturmaterialien.

Naturparkzentrum Fürstehagen, Dorfstraße 40, Lutter | 10:00 Uhr | ca. 3 h | Anmeldung bis 15.08. |
Material: 3 €

24.8. | MI | FERIENPROGRAMM

Bastel dir deinen Schmuck selbst!

In unserer kreativen Kinderwerkstatt bastelst du Schmuck oder Schlüsselanhänger aus Naturmaterialien.

Naturparkzentrum Fürstehagen, Dorfstraße 40, Lutter | 10:00 Uhr | ca. 3 h | Anmeldung bis 22.08. |
Material: 6 €

Information und Anmeldung

Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Tel.: 0361 573915005

www.naturpark-ehw.de | poststelle.ehw@nnl.thueringen.de



Abschied nehmen



*Sie bleibt in unseren Herzen stets bei uns
und wird uns auch weiterhin begleiten.*

Helga Schwenzfeier

Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlten
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von
meiner lieben Mama und Schwiegermutter.

Wir sind tief bewegt von der großen Anteilnahme, die uns durch
liebvoll gesprochene und geschriebene Worte, herzliche Umarmung,
stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie
persönliches Geleit zu teil wurde.

- D** - den Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten
- den Schulkameraden und ehemaligen Kollegen
A - Herrn Pfarrer Reißland für seine tröstenden
und ehrenden Worte
- Frau Dr. Hottenrott und ihren Schwestern für die
N langjährige gute Betreuung
- dem Team der DIAKO Mühlhausen
K - dem Landesverband Thüringen des Bundes
der Vertriebenen
E - der Waldvereinigung Frankenroda
- der Selbsthilfegruppe Krebs Mühlhausen
- dem Bestattungshaus Michael Thomä, ThüFlor,
dem Steinmetz Herrn T. Jakobi und dem Restaurant
Mo's Zum Berg in Görmar

In Liebe und Dankbarkeit
Annett und Stefan
Bollstedt, im Juli 2022



*Alles hat seine Zeit,
sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben,
sich loslassen und erinnern.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meiner Ehefrau,
Schwester, Tante, Schwägerin,
Cousine und Patin

Hannelore Basenau

geb. Fiedler

*06.12.1956 †27.06.2022

In stiller Trauer
Dein Ehemann Gerd
Deine Geschwister
Reinhard, Georg, Martina,
Gerd, Sabine und Elke
mit Familien

Schnellmannshausen, im Juni 2022

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 23.07.2022
um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Schnellmannshausen
statt.

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Danksagung

Anneliese Laske

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme die mir durch Wort, Schrift, Geld- und
Blumenspenden sowie die Teilnahme an der Trauerfeier für meine liebe Mutter Anneliese
Laske entgegengebracht wurden, möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten,
Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt der Tagespflege ASB
Normannsteinblick und dem Johanniter Pflage team für die jahrelange, gute Betreuung.

Danke sage ich auch dem Bestattungsunternehmen Bönnhardt, Frau Pfarrerin Sylvia Frank für die einfühlsamen Worte, dem Blumenhaus
Möbius, dem Kaninchenverein sowie der Gaststätte „Gasthof Am Kamin“ für die gute Bewirtung der Trauergäste.

In Liebe und Dankbarkeit, deine Tochter Andrea

Großburschla, im Juli 2022





Abschied nehmen



Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen ...

Hartmut Wallstein

Danke. Tief bewegt von der großen Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen zuteil wurde, möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt:

- **Herrn Bäuml** für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds
- **Praxis Dr. Först**, besonders Schwester Hella
- **Blumenladen „Blütenzauber“**
- **Tino Kuchinke**
- **Moni**, für die tolle Unterstützung
- **dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt**
- **allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, ehemaligen Arbeitskollegen, Tischtennisfreunden und Schulkameraden, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben**

In liebevoller Erinnerung

Deine Jutta

Nancy und Patrick mit Familien

Krauthausen, im Juli 2022

Wir sagen Danke

für die große und aufrichtige Anteilnahme bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Schulkameraden und Bekannten in der schweren Zeit des Abschiednehmens von unserem lieben Vater

Adalbert Mähler

Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Pfarrer Hoffmann, der Gärtnerei Möbius, dem Team des Hof Artelbach und dem Bestattungsinstitut Böhnhardt.

Deine Kinder

Sven, Mareike und Kathrin
mit Familien

Mihla, im Juni 2022



*Ilse hat ihre Lebensgeschichte
und Herbert hat seine...*



**Mit VORSORGE
können Sie Ihrer
Familie wichtige
Entscheidungen
abnehmen!**

Obere Lohfeldstraße 3 | 99831 Amt Creuzburg



036924 424 72

WWW.BESTATTUNG-BOEHNHARDT.DE

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Die Erinnerung ist das Einzige, was uns bleibt.*

Nach kurzer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, meinem geliebten Vater und unserem Opa

Klaus Menzel

† 26.02.1946 † 14.07.2022



In stiller Trauer

Deine Ehefrau Renate

Deine Tochter Diana mit Sebastian

Deine Enkel

Daniel mit Renate

Hannah und Emilia

sowie alle Angehörigen

Treffurt, im Juli 2022

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 30.07.2022, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Treffurt statt.

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



.....Familien leben.....



Anlässlich unserer *goldenen Hochzeit* sagen wir „Danke!“

- an unsere Kinder und Enkel
- an alle Gratulanten für die liebevollen Glückwünsche

Danke, für die feierliche Andacht mit Pastorin Breustedt, für die musikalische Umrahmung mit dem Michael Praetorius Chor sowie an Almut und Jens Heinze.

Danke, an das Team des Klostergartens für die gute Bewirtung.

Danke, an den Alleinunterhalter Ralf Maca.

Danke, an unsere Gäste, die uns mit netten Worten bedacht und diesen Tag so besonders gemacht haben.

Endlich waren wir mal wieder alle vereint!

Christina und Manfred Eichholz

Scherbda, im Juni 2022

„Um den vollen Wert des Glücks zu erfahren, brauchen wir jemanden, um es mit ihm zu teilen.“

Mark Twain

Bei allen, die uns mit Geschenken, Blumen und Glückwünschen anlässlich unserer

GOLDENEN HOCHZEIT

bedacht haben, möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an Pastorin Breustedt für die Durchführung des Gottesdienstes.

Danke an Frau Schröder für das Orgelspiel, ebenso ein Danke an Pro Musica für den Überraschungsgesang. Ein weiterer Dank an das Team vom „Grauen Schloß“ für die Bewirtung.

Danke auch an Constanze für den Tischschmuck.

Gleichfalls ein Danke den Kindern und Mitarbeitern des „Sankt Martin“-Kindergarten für das gesungene Ständchen.

Eckard und Susanne Scheler

Im Juni 2022

Mein Traumurlaub

an der
**Mecklenburgischen
Seenplatte**



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



Foto: bootsurlaub.de

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE



HAWESKO
Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Deutschlands bestes Weingut



»Bester Produzent Deutschland«, MUNDUS VINI 2021

SIE
SPAREN ÜBER
50%



ZWIESEL
GLAS

8 Flaschen von der prämierten Winzergenossenschaft
Vier Jahreszeiten + 2 Weingläser statt € ~~83,50~~ nur €

39⁹⁰

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHREHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine - von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Zusammen mit 8 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1098667**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Familien leben



Anlässlich unserer
*Diamantenen
Hochzeit*

möchten wir uns recht herzlich für die vielen Glückwünsche und Geschenke bei unseren Kindern, Enkeln und Urenkeln sowie bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, dem Landrat des Wartburgkreises Reinhard Krebs, dem Bürgermeister der Stadt Treffurt Michael Reinz sowie der Gaststätte „Zum Löwen“ für die hervorragende Bewirtung bedanken.

Gisela und Hans Jauernik

Schnellmannhausen, im Juni 2022



Gemeinsam für den Frieden.

Danke für Ihre Hilfe!

www.volksbund.de/sammlung



MEHR LEBENS-QUALITÄT

Linderung bei CHRONISCHEN und PSYCHOSOMATISCHEN Beschwerden

Wenn nur noch Schmerzmittel das Leben erträglich machen... Sie sich damit aber nicht abfinden wollen, dann entscheiden Sie sich für

Hausbesuche mit Wirkung

Bio-Resonanz + Heil-Stein-Wärme + Tiefen-Entspannung

Praxis Marko Sennewald | systemische Hypno-Therapie
0151 681 37 378

DIE STARS DER VOLKSMUSIK PRÄSENTIEREN

Das **Sommerfest**
des
volkstümlichen **Schlagers**



Sigrid & Marina · Ronny Weiland
Hainich Musikanten · Solotrompeter Max Eichholz

Sonntag 04. September '22 **Kammerforst**
Festplatz am Obergut Hainich Concerts

Karten ab sofort: **KARTEN-TELEFON: 036028 37090**,
Ticketshop Thüringen 0361 2775277, in allen
Beginn: 14.00 Uhr **Presshäusern der TA und TLZ in Thüringen,**
Einlass: 12.00 Uhr **Touristinfo, MHL und an allen bek. VVK-Stellen**



- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Zeitungen
- und vieles mehr...



LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de

LW-Service auf einen Klick: www.wittich.de

Entdecken Sie über 1.500 weitere Hotels und Reisen online auf reisenaktuell.com

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Thüringer Wald

Hotel Rennsteig Masserberg



Ihr Hotel befindet sich im „Grünen Herzen“ Deutschlands. Den Rennsteig erreichen Sie nach ca. 100 m. Ihr Hotel umfasst u.a. Restaurant, Bar, Terrasse, Saunabereich u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Saunabereich mit Finnischer Sauna, Bio-Sauna, Gradierwerk und Ruheraum ✓ WLAN
- ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ Hotelparkplatz (n. V.) ✓ u. v. m.



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		2	3	5
01.11. - 20.12.22	99	149	199	
18.07. - 31.10.22	119	169	289	

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 3 € pro Person/Nacht

Reise-Code: **rema**

schon ab € **99,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Bayerischer Wald

Hotel Ahornhof in Lindberg

Ihr Hotel im schönen Lindberg begrüßt Sie mit Restaurant, Bar, Volleyballfeld, Aufzügen (bis 3. Etage) und Wellnessbereich mit Hallenbad, Außenpool (saisonal), Saunen u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive Light**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Außenpool (saisonal; witterungsbedingt) und Saunen
- ✓ Teilnahme am Wochenprogramm (lt. Hotelaushang)
- ✓ Sky-TV auf dem Zimmer
- ✓ WLAN ✓ Kurtaxe



Bsp. DZ Standard (gegen Aufpreis)

TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ Economy

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
01.12. - 13.12.22	129	219	299	
07.11. - 30.11.22	169	279	389	
01.09. - 06.11.22	179	289	399	
18.07. - 31.08.22	219	359	499	

Einzelzimmerzuschlag: 30 €/Nacht

Reise-Code: **ahzw**

schon ab € **129,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive Light

Oberlausitz

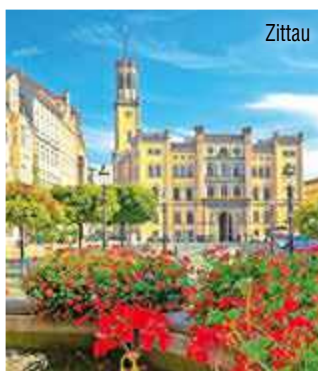
Hotel Riedel in Zittau



Ihr Hotel liegt ungefähr 2 km vom Zentrum Zittaus entfernt. Das Hotel bietet ein Restaurant, Biergarten, Sauna, Fahrradverleih sowie eine Abstellmöglichkeit für Fahrräder.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (n. Verfügbarkeit)



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
01.11. - 26.11.22	99	169	229	
03.09. - 31.10.22, 27.11. - 17.12.22	119	189	249	
18.07. - 02.09.22	129	209	279	

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

Reise-Code: **rizi**

schon ab € **99,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Polnische Ostsee

Hotel Polaris in Swinemünde

Ihr Hotel in Swinemünde besteht aus zwei Gebäuden (Haus Polaris 2 und Polaris 3) und verfügt u.a. über Restaurants, Bars, Aufzug (teilw.), Hallenbad, Dampfsauna u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Nutzung des Hallenbads (Polaris 2)
- ✓ 1 x Nutzung der Salzgrotte (Polaris 2)
- ✓ 2 Kuranwendungen pro Vollz./Tag (MO – FR; außer Feiertage)
- ✓ WLAN ✓ u. v. m.



Swinemünde

TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ Polaris 3

Saison	Anreise Nächte	täglich	
		5	7
1 12.11. - 18.12.22	189	259	
2 25.10. - 11.11.22	219	299	
3 27.09. - 24.10.22, 19.12. - 21.12.22	309	409	
4 10.09. - 26.09.22	339	449	
5 18.07. - 09.09.22	369	499	

Einzelzimmerzuschlag Saison 1: kein Zuschlag! **Saison 2–5:** 20 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 1,20 € pro Person/Nacht

Reise-Code: **posw**

schon ab € **189,-** p. P.

6 Tage inkl. Halbpension

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung
0261-29351973 ☎
Mo. – Fr. 8–19 Uhr, Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

Bequem online buchen
reisenaktuell.com ✨